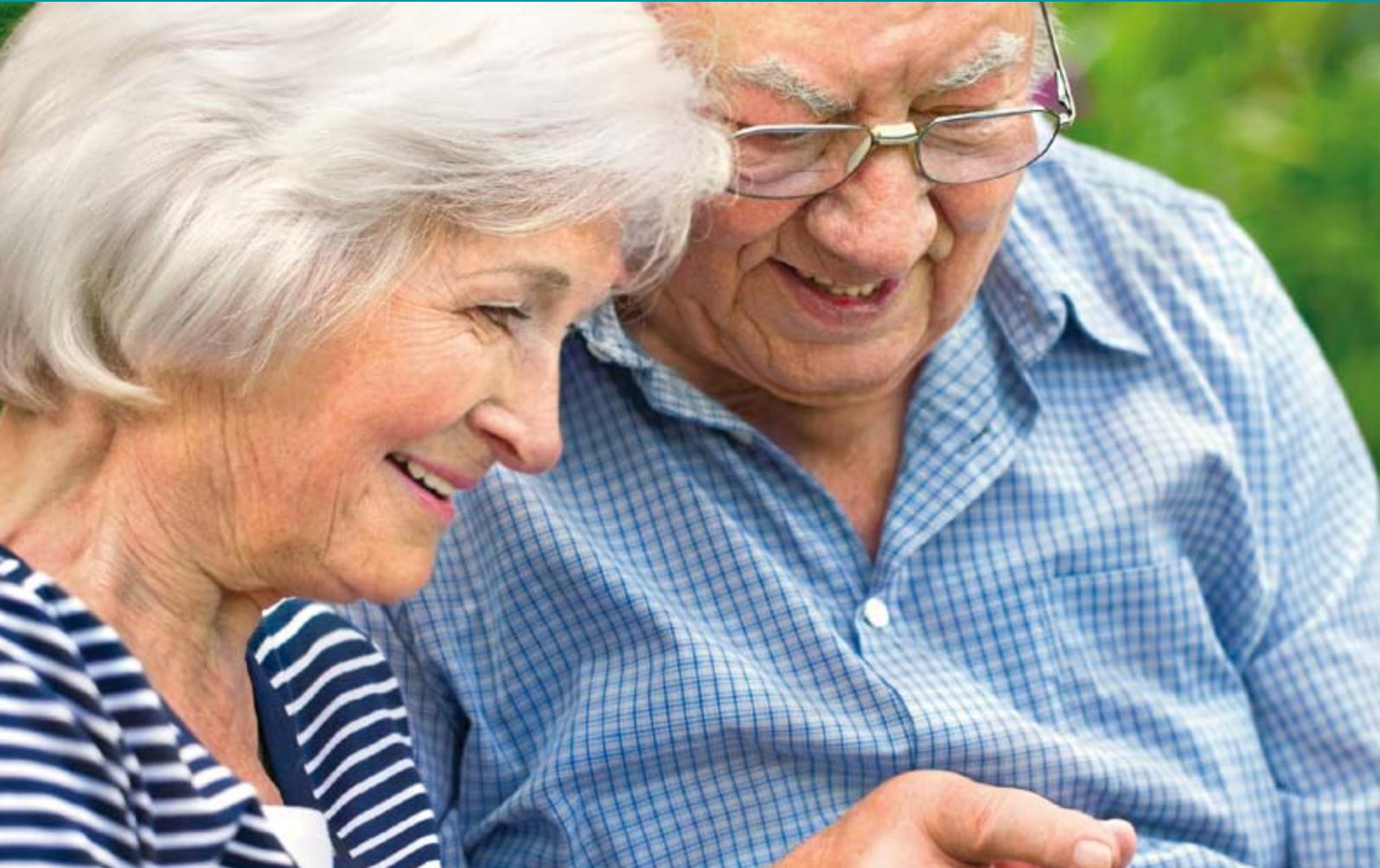


Wohnen und Leben im Alter

in Gütersloh



Daheim e.V. – den Menschen pflegen



Bei Daheim e.V. finden Sie die für Sie richtige Wohn- und Lebensform. Von der Ambulanten Pflege und Tagespflege über die Kurzzeitpflege und Hausgemeinschaften bis hin zur Ambulanten Wohnbetreuung – wir von Daheim e.V. bieten Ihnen die Lösung, die Sie benötigen.

Ambulanter Dienst

33332 Gütersloh
Tel. (052 41) 70940-15 oder -22
adguetersloh@verein-daheim.de

Ambulante Wohnbetreuung

33332 Gütersloh
Tel. (052 41) 70940-18
awbguetersloh@verein-daheim.de

Kurzzeitpflege

Dammstr. 69 | 33332 Gütersloh
Tel. (052 41) 70940-40
kurzzeitpflege@verein-daheim.de

Tagespflege Gütersloh

Dammstr. 69 | 33332 Gütersloh
Tel. (052 41) 70940-30
tpguetersloh@verein-daheim.de

Tagespflege Spexard

Zum Flürt 1 | 33334 Gütersloh
Tel. (052 41) 2 66 92
tpspexard@verein-daheim.de

Hausgemeinschaft Franz-von-Sales-Straße

Franz-von-Sales-Straße 26
33335 Gütersloh
Tel. (052 41) 2 11 56 48
hgfranzvonsalesstrasse@verein-daheim.de

Hausgemeinschaft James-Watt-Straße

James-Watt-Straße 21
33334 Gütersloh
Tel. (052 41) 40 22 73
hgjameswattstrasse@verein-daheim.de

Hausgemeinschaft Stückerkamp

Zum Flürt 5
33334 Gütersloh-Spexard
Tel. (052 41) 7 09 81 15
hgstuekerkamp@verein-daheim.de

Hausgemeinschaft Westfalenweg

Westfalenweg 1
33332 Gütersloh
Tel. (052 41) 70940-26
hgwestfalenweg@verein-daheim.de

Weitere Informationen zum Verein Daheim e.V. finden Sie unter www.verein-daheim.de

Mitglied der



Alzheimer Gesellschaft
Kreis Gütersloh e.V.

Mitglied der



Verein Daheim e.V.

Dammstr. 69 | 33332 Gütersloh
Tel. (052 41) 70940-0
info@verein-daheim.de

DAHEIM
e.V.
Den Menschen pflegen

Grußwort der Bürgermeisterin

Liebe Mitbürger, liebe Mitbürgerinnen,

die Zeiten ändern sich – diese Binsenweisheit gewinnt vor dem Hintergrund des demografischen Wandels eine besondere Bedeutung für den persönlichen Lebensbereich jedes Einzelnen.

Die ältere Generation prägt zunehmend die Bevölkerungspyramide. Erfreulich festzustellen ist, dass ältere Menschen noch nie so selbständig, mobil, aktiv, vital und engagiert waren wie heute.

Um Sie, liebe Mitbürger und Mitbürgerinnen, hierbei zu unterstützen, hat die Stadt Gütersloh Ihnen vor Jahren einen Wegweiser an die Hand gegeben, der – dank der Mitwirkung vieler Beteiligter – nun wieder neu aufgelegt werden konnte. Ich freue mich sehr, Ihnen die aktuelle Auflage der Broschüre „Wohnen und Leben im Alter in Gütersloh“ präsentieren zu können. Sie bietet Ihnen erneut einen guten Überblick über viele mit dem „Älterwerden“ zusammenhängende Themen.

Eine Voraussetzung für ein selbstbestimmtes und individuell gestaltetes Leben im Alter ist u. a. das Wissen über Hilfe- und Unterstützungsmöglichkeiten, Angebote und Beteiligungsmöglichkeiten. Diese Broschüre soll Ihnen sowohl Tipps und Hinweise zu altersrelevanten Fragen geben, die in Ihrem täglichen Leben eine wichtige Rolle spielen, als auch Wege und Möglichkeiten aufzeigen, Ihren Alltag zu gestalten. Im Vordergrund steht dabei das Wohnen im Alter.



Besonders wenn Sie sich mit Gedanken tragen, die bestehenden Wohnverhältnisse altersgerecht anzupassen oder auch noch einmal zu verändern, finden Sie hierzu eine Vielzahl von nützlichen Anregungen und Angeboten.

Ich würde mich sehr freuen, wenn Ihnen unsere Broschüre für das Wohnen und Leben im Alter in Gütersloh eine Hilfe sein kann.



Maria Unger
Bürgermeisterin



Besuchen Sie uns auf Facebook!
facebook.com/VolksbankGuetersloh

Der zweite
Frühling.“



VR-SeniorPLUS
Hotline
0 800 - 2 23 32 25

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

VR-SeniorPLUS

Wir kommen auch zu Ihnen nach Hause.

Nutzen Sie unseren Seniorenservice!

www.volksbank-guetersloh.de/mitgliedschaft



Volksbank
Gütersloh eG

Grußwort des Seniorenbeiratsvorsitzenden

Liebe Gütersloherinnen und Gütersloher,

diese Broschüre zeigt auf, welche verschiedenen Möglichkeiten es zum Wohnen im Alter in Gütersloh gibt. Dabei ist Alter nicht gleich Alter. Und vor allem nicht immer Pflege. Im Gegenteil: Die meisten haben, wenn sie in Rente oder Pension gehen, oft noch 20 bis 30 Jahre in guter geistiger und körperlicher Verfassung vor sich. Eine Zeit, die viel Platz bietet für die bisher vernachlässigten Hobbys oder aber auch neue Herausforderungen, wie das Mitwirken im Ehrenamt, zum Beispiel an der Gestaltung von Naherlebensräumen.

Für Jung und Alt bleibt allerdings ein sicheres und barrierefreies Umfeld im Wohnquartier die Voraussetzung für ein lebenswertes und selbstbestimmtes Leben. Erreichbare Arztpraxen, fußläufige Einkaufsmöglichkeiten, verbunden mit unterschiedlichen Dienstleistungsangeboten, sowie die Möglichkeit Kultureinrichtungen aufzusuchen, schaffen erst ein Leben in Würde, verhindern Einsamkeit und geben das Gefühl nicht abgeschoben zu sein. Öffentliche Treffpunkte, sowie die Möglichkeit Bewegung und Sport zu betreiben, um so in geistiger und körperlicher Frische zu bleiben, sind weitere Voraussetzungen.

Dabei bleibt die eigene Wohnung, barrierefrei eingerichtet, der Mittelpunkt des eigenen Lebens. Wird es hier kritisch, sollte zuerst die fachliche Beratung vor anderen weitreichenden Entscheidungen stehen. Nutzen Sie die Wohnraumberatung und nutzen Sie die unterschiedlichen Unterstützungsangebote. Nicht resignieren, sondern einfach nur anrufen.

Natürlich gibt es auch in Gütersloh eine Anzahl von anderen sehr unterschiedlichen Wohnformen, in denen Menschen in Wohngruppen oder, wenn es wirklich nicht mehr geht, in Pflegeeinrichtungen leben können. Jede Entscheidung sollte sorgsam geprüft

und bedacht werden. Auch hier sollte die fachliche Beratung im Vordergrund aller Überlegungen stehen. Hier wird Ihnen die aktualisierte Broschüre ein hilfreicher Ratgeber sein.

Der Seniorenbeirat als Parlament der Älteren dieser Stadt zeigt auf, mischt sich ein, um für jung und alt die Voraussetzungen zu schaffen, damit es sich auch künftig lohnt in einer familiengerechten, sprich generationenfreundlichen Stadt, zu leben. Anregungen und Wünsche zur Weiterentwicklung und Verbesserung der Angebote für Seniorinnen und Senioren nimmt der Seniorenbeirat gerne auf.



Jürgen Jentsch
Seniorenbeiratsvorsitzender der Stadt Gütersloh

GÜTERSLOHER ZENTRUM FÜR ALTERSMEDIZIN

Persönlich – Nah – Kompetent



Im Zentrum für Altersmedizin kümmern sich zwei starke Partner um Ihre Gesundheit. Das LWL-Klinikum und das Sankt Elisabeth Hospital arbeiten Hand in Hand zusammen, um für Sie bestmögliche Behandlungserfolge zu erzielen.

Ihr Vorteil: nach der Akutbehandlung einer Erkrankung müssen Sie nicht zu Hause auf Ihre „Reha“ warten. Je nach Krankheitsbild werden Sie nahtlos im St. Lucia Hospital in Harsewinkel oder im LWL-Klinikum Gütersloh weiterbehandelt. Dort können Ihre Familie und Bekannten Sie ortsnahe besuchen.

Diese Abteilungen arbeiten interdisziplinär und trägerübergreifend zusammen:

- Neurologie
- Gerontopsychiatrie
- Geriatrische Tagesklinik
- Innere Medizin
- Geriatrie

Typische Krankheitsbilder sind:

- Schlaganfall
- Depressionen
- Muskel-Skelett-Erkrankungen
- MS und Parkinson
- Demenz
- Mangelernährung
- Rehabilitation nach Knochenbrüchen (z.B. Oberschenkelhalsbruch)

Weitere Unterstützung bietet das LWL-Pflegezentrum (ambulante Pflege, stationäre Pflege oder Tagespflege).

Das Zentrum für Altersmedizin ist eine Kooperation von



**Sankt
Elisabeth
Hospital**

Akademisches Lehrkrankenhaus der
Westfälischen Wilhelms-Universität Münster

Sankt Elisabeth Hospital
Stadtring Kattenstroth 130 · 33332 Gütersloh
Tel.: 0 52 41-507 0
www.sankt-elisabeth-hospital.de



Für die Menschen.

Für Westfalen-Lippe.

LWL-Klinikum Gütersloh
Buxelstraße 50 · 33334 Gütersloh
Tel.: 0 52 41-502 27 77
www.lwl-klinik-guetersloh.de

Inhaltsverzeichnis

Grußwort der Bürgermeisterin	1	Besondere Angebote bei Demenzerkrankung	22
Grußwort des Seniorenbeiratsvorsitzenden	3	Kurzzeitpflege	23
Branchenverzeichnis	7	Verhinderungspflege	24
Der Seniorenbeirat	8	2. Barrierefreie Wohnungen	25
Der Seniorenbeauftragte	8	Seniorenmietwohnungen	27
Einleitung	9	Heimverbundene Seniorenmietwohnungen	30
1. Zu Hause Wohnen im Alter	10	3. Betreutes Wohnen/Service Wohnen	33
Wohnraumberatung/Wohnungsanpassung	10	Vereine für Wohnen im Alter	35
Besuchs-, Betreuungs- und Begleitdienste	10	Projekt „Gastfamilien für Senioren“	35
Hauswirtschaftliche Hilfen	11	4. Hausgemeinschaften/Pflegewohngruppen	38
Mahlzeitendienste	13	5. Vollstationäre Pflegeeinrichtungen	
Fahrdienste	13	(Heimpflege)	44
Hausnotruf	13	6. Pflegeberatung	51
Nachwachen/Nachtbereitschaften		7. Finanzielle Hilfen	52
für den häuslichen Bereich	15	Die gesetzliche Pflegeversicherung	52
Sonstige Unterstützungsangebote	15	Pflegewohngeld	53
Ambulante Pflege	16	Wohngeld	53
Tagespflege	21		



BESTATTUNGSHAUS MEIBRINK

Persönliche und vertrauensvolle Begleitung

Erd-, Urnen- und See-Bestattungen
Überführungen im In- und Ausland
Erledigung sämtlicher Formalitäten
Individuelle Bestattungsvorsorge
Gestaltung und Herstellung aller Trauerdrucksachen



Der Bestatter
Mitglied der Innung

33334 Gütersloh-Isselhorst · Münsterlandstr. 54 · Tel.: (0 52 41) 96 50 80
Mobil: 01 70 - 1 80 46 47 · www.meibrink-gmbh.de



Hilfe zum Lebensunterhalt – Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	54	Suchtberatung und Suchtbehandlung/ Krisendienste	59
Gesetz über die Hilfen für Blinde und Gehörlose ..	54	9. Informationen zur Vorsorge	61
Sonstige Hilfen	55	Patientenverfügung	61
– Befreiung oder Ermäßigung von der Rundfunkbeitragspflicht	55	Vorsorgevollmacht	61
– Schwerbehindertenausweis	55	Betreuungsverfügung	62
– Behindertenbeauftragter der Stadt Gütersloh ..	56	Erbrecht	63
– Der Gütersloher Stadtpass	56	Informations- und Beratungsstellen	65
– Öffentlicher Personennahverkehr	56	10. Freizeit, Bildung, Kunst, Kultur und Sport	68
– Beratungs- und Prozesskostenhilfe	56	Freizeitangebote	68
– Gütersloher Tafel e.V.	56	Bildungsangebote	69
– Gütersloher Suppenküche e.V.	56	Kunst und Kultur	70
8. Medizinische Hilfen	57	Sport und Bewegung	70
Krankenhausaufenthalte	57	Die netten Toiletten	71
Palliativversorgung/Hospiz	58	Wichtige Telefonnummern auf einen Blick	71
Selbsthilfegruppen	59	Impressum	72



Stiftung Warentest **GUT (2,4)**
 Im Test: 12
 Hausnotruf-
 anbieter, davon
 3 gut
 4 befriedigend
 5 ausreichend
 Ausgabe:
 9/2011

»Ich sorge vor – mit dem
 Malteser Hausnotruf.«

Malteser Hausnotruf

Der Malteser Hausnotruf bringt Hilfe in
 Minutenschnelle – mit dem Notrufsender an
 Armband oder Halskette.

So kann permanente Pflegebedürftigkeit
 verhindert werden – die eigene Unabhängigkeit
 bleibt bewahrt.

www.malteser-hausnotruf.de

Tel.: (0 52 51) 15 85-21



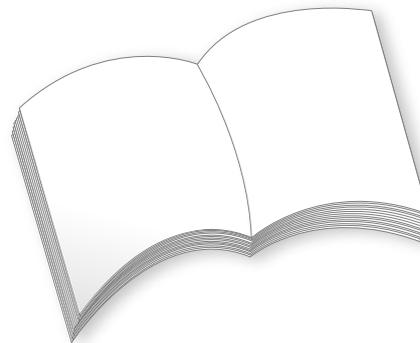
Malteser

... weil Nähe zählt.

Branchenverzeichnis

Ambulante Pflege	12, 18, 20, 36, 37, U2, U3, U4	Senioren-Mietwohnungen	26
Banken	2, 14	Senioren-Umzugs-Service.	12
Baugeschäft	26	Seniorenheime.	36, 37, 47, 48, 50, U2, U4
Bauunternehmen.	26	Seniorenuniversität.	69
Bestattungen	5, 63, 66, 72	Soziale Dienste	6, 12, 36, 37
Betreutes Wohnen.	18, 20, 47, 48, 50, U2, U3, U4	Treppenlifte	25
Bildhauer-Atelier	66	Zentrum für Altersmedizin	4
Energieversorgung	50		
Ergotherapie	12, 20		
Friedhofsgärtnerei.	64		
Grabgestaltung	64, 66		
Hausnotruf	6, 12		
Krankenhaus	4		
Kreditinstitute	2, 14		
Landfrauen-Service	12		
Mahlzeitendienste.	12		
Notare.	61, 64		
Rechtsanwälte	7, 60, 64		
Sanitätshaus	50		

U = Umschlagseite



**RECHTSANWALT
VOLKER BÖGER**

→ **ERB- UND SCHENKUNGSRECHT**
 → **OLDTIMERRECHT**
 → **OPFERSCHUTZRECHT**
 → **SCHWERBEHINDERTENRECHT**
 → **VERKEHRSRECHT**
(STRAF-, OWI- UND ZIVILSACHEN)
 → **VERSICHERUNGSRECHT**
 → **VERTRAGSRECHT**
WWW.RECHTSCHAFFEN.BIZ

**MOLTKESTRASSE 19
33330 GÜTERSLOH**

**Fon (05241) 212 61 41
Fax (05241) 220 39 29**



Der Seniorenbeirat

Im Jahre 1995 ist in Gütersloh mit dem Seniorenbeirat erstmalig ein Gremium gewählt worden, das sich besonders um die Anliegen der Gütersloher Seniorinnen und Senioren kümmert.

Gütersloher Bürgerinnen und Bürger ab 60 Jahren haben letztmalig im Dezember 2009 den Seniorenbeirat gewählt. Das Gremium mit 13 stimmberechtigten und 4 nicht stimmberechtigten Mitgliedern nimmt die Interessen der älteren Bürgerinnen und Bürger wahr.

Der Seniorenbeirat befasst sich in verschiedenen Arbeitskreisen insbesondere mit den Themen: Pflege und Wohnen im Alter, Verkehr, Sicherheit, Kultur, Sport und Kommunikation sowie Öffentlichkeitsarbeit.

Der Seniorenbeauftragte

Bei der Stadtverwaltung Gütersloh wurde im Jahr 1994 eine Anlaufstelle für Senioren geschaffen, der so genannte „Seniorenbeauftragte“.

Wolfgang Lakämper, stellv. Fachbereichsleiter des Fachbereichs Familie und Soziales, ist als derzeitiger Seniorenbeauftragter besonderer Ansprechpartner für die Belange älterer Bürgerinnen und Bürger.

Wenn er nicht unmittelbar persönlich helfen kann, wird er Ihr Anliegen an die „richtige Adresse“ weiterleiten.

Die Sitzungen des Seniorenbeirats sind öffentlich und finden in der Regel im Rathaus, Haus II, Ratssaal, statt. Das Gremium wird im November 2014 neu gewählt.

Weitere Informationen bietet das Faltblatt des Seniorenbeirats: **„Mitten im Leben“**

Kontakte zum Seniorenbeirat stellt der Fachbereich Familie und Soziales der Stadt Gütersloh her:

- Rathaus Haus II, 1. Etage, Zimmer 179
Berliner Str. 70, 33330 Gütersloh
Melanie Antonicelli
Tel.: 05241/82-2156
E-Mail: Melanie.Antonicelli@gt-net.de

Mit dem Seniorenbeirat arbeitet er eng zusammen und stellt gerne den Kontakt zu den Beiratsmitgliedern her.

- Erreichbar ist er im Haus II des Rathauses
Berliner Straße 70, 1. Etage, Zimmer 180
Tel.: 05241/82-2336
E-Mail: Wolfgang.Lakaemper@gt-net.de

Einleitung

Die meisten Menschen möchten verständlicherweise in der eigenen Wohnung oder wenigstens in ihrer vertrauten Umgebung, in der sie viele Jahre ihres Lebens verbracht haben, alt werden. Für die Erhaltung einer selbstständigen Lebensführung bis ins hohe Alter ist eine altengerechte Wohnung besonders wichtig. Ansprüche an die Ausstattung der Wohnung verändern sich mit zunehmendem Alter, zudem wird im Ruhestand oftmals viel mehr Zeit in den eigenen vier Wänden verbracht als in den Jahren zuvor. Im Alter wird der Aktionsradius kleiner und die Mobilität ist nicht mehr so gegeben wie in jungen Jahren. Daher kommen der Wohnung und dem vertrauten sozialen Umfeld eine immer größere Bedeutung zu. Oft sind aber die Wohnungen und das Wohnumfeld nicht auf die besonderen persönlichen Bedürfnisse und Möglichkeiten eines älteren Menschen zugeschnitten. Durch minimale Veränderungen, kleine Hilfen und bauliche Anpassungsmaßnahmen lässt sich der Wunsch, möglichst lange zu Hause selbstständig leben zu können, meist erfüllen.

Aber auch das Angebot an barrierefreien Wohnungen, Hausgemeinschaften und Wohngruppen sowie komplexeren Diensten und ambulanten Pflegediensten ist in den vergangenen Jahren stetig größer geworden. Zu den komplementären ambulanten Diensten gehören insbesondere hauswirtschaftliche Hilfen, Mahlzeitendienste, Hausbetreuungsdienste, Hausnotrufdienste und andere ergänzende ambulante Hilfen.

Mit dieser Broschüre erhalten interessierte Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Gütersloh Informationen über die Anpassung der Wohnräume, unterstützende Dienste, über unterschiedliche Wohnformen, finanzielle Hilfen und Vorsorge. Die Erfahrungen und Rückmeldungen in den vergangenen Jahren haben gezeigt, dass die Inhalte

dieser Broschüre für viele ratsuchende ältere Menschen hilfreich waren. Oftmals hat sich aber auch gezeigt, dass diese schriftlichen Informationen allein noch nicht ausreichten und darüber hinaus das Beratungsgespräch gesucht wurde. Sofern Sie auf der Suche nach einer seniorengerechten Wohnung sind, hilft Ihnen:

■ **Fachbereich Bauordnung und Vermessung**

Rathaus Haus I, 5. Etage, Zimmer 511
Berliner Str. 70, 33330 Gütersloh
Marianne Bartnik, Tel.: 05241/82-3574
E-Mail: Marianne.Bartnik@gt-net.de
Für öffentlich geförderte Wohnungen nimmt die Stadt Gütersloh die Belegungsrechte wahr.

Wegen der Komplexität der Materie insbesondere im Bereich der pflegerischen Unterstützungsmöglichkeiten und deren Finanzierung möchten wir Sie ausdrücklich ermuntern, auch hiervon Gebrauch zu machen. Die trägerunabhängige Pflegeberatung im Fachbereich Familie und Soziales der Stadt Gütersloh können Sie kostenlos in Anspruch nehmen. Sollten Sie an einem persönlichen Beratungsgespräch interessiert sein, vereinbaren Sie einen Termin, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden:

■ **Fachbereich Familie und Soziales**

Rathaus, Haus II, 1. Etage, Zimmer 153
Berliner Str. 70, 33330 Gütersloh
Sabine Gildemeister, Tel.: 05241/82-2778
E-Mail: Sabine.Gildemeister@gt-net.de

Folgende Broschüre wurde vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend herausgegeben:

■ **Länger zuhause leben – Ein Wegweiser für das Wohnen im Alter, www.bmfsjj.de**

1. Zu Hause Wohnen im Alter

Wohnberatung/Wohnungsanpassung

So lange wie möglich in den eigenen vier Wänden selbstbestimmt leben – dies zu ermöglichen, ist Ziel der Wohnberatungsstellen in NRW. Durch einfache Ausstattungsveränderungen, Hilfsmiteileinsatz oder Umbaumaßnahmen können Wohnungen an die individuellen Bedürfnisse angepasst werden. Oft zeigen schon kleine Maßnahmen große Wirkung.

Die Wohnberatungsstelle der Arbeiterwohlfahrt berät ältere, hilfebedürftige und pflegebedürftige Menschen, Menschen mit Behinderungen und deren Angehörige sowie alle interessierten Bürgerinnen und Bürger im Kreis Gütersloh individuell über Formen und Möglichkeiten barrierefreien Wohnens und über Möglichkeiten der Wohnungsanpassungen.

Die Wohnberatungsstelle kooperiert mit Fachkräften und Mitarbeiter/-innen im Bereich der sozialen Arbeit, der kommunalen Verwaltung, der Sozialversicherungsträger, der Wohnungswirtschaft, Architekten und Handwerkern etc. und steht als kompetenter Ansprechpartner auch in Fragen finanzieller Unterstützungsmöglichkeiten zur Verfügung.

Durch finanzielle Fördermaßnahmen des Landes NRW, des Kreises Gütersloh sowie der Pflegekassen, ist die Erstberatung kostenlos und anbieterneutral.

■ Wohnberatung für ältere und behinderte Menschen im Kreis Gütersloh Arbeiterwohlfahrt

Böhmerstr. 13, 33330 Gütersloh
 Ansprechpartner: Thomas Krüger
 Tel.: 05241/903517
 E-Mail: wohnberatung@awo-guetersloh.de

Besuchs-, Betreuungs- und Begleitdienste

Viele ältere Menschen und deren Angehörige suchen nach Unterstützungsangeboten, die vor der Pflege einsetzen, die Pflege hinauszögern oder begleiten. Dadurch sind u. a. die so genannten Besuchs-, Betreuungs- und Begleitdienste entstanden. Sie sind Teil ergänzender und präventiver Angebote, die den Erhalt der selbstständigen Lebensführung in verschiedenen Lebenssituationen und Lebenslagen dienen.

Folgende Dienste bieten Entlastung und Unterstützung an:

Besuchs- und Begleitdienste

■ Pflegebegleiter im Kreis Gütersloh

Caritasverband für den Kreis Gütersloh e.V.
 Königstr. 36, 33330 Gütersloh
 Tel.: 05241/988315
 E-Mail: reker@caritas-guetersloh.de
 westermann@caritas-guetersloh.de
 Internet: www.caritas-guetersloh.de
www.pflegebegleiter.de

■ **Ehrenamtlicher Besuchshundediens**

Arbeiter-Samariter-Bund RV Bielefeld OWL e.V.
Geschäftsstelle Gütersloh
Badstr. 14, 33332 Gütersloh
Ansprechpartner: Achim Strothmann
Tel.: 05241/57511
E-Mail: achim.strothmann@asb-owl.de
Internet: www.asb-owl.de

■ **Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.**

Mobiler Sozialer Dienst RV Ostwestfalen
Artur-Ladebeck-Str. 85, 33617 Bielefeld
Ansprechpartnerin: Heike Thiel
Tel.: 0521/299099-52
E-Mail: info@juh-ostwestfalen.de
Internet: www.juh-ostwestfalen.de

Hauswirtschaftliche Hilfen

■ **AHD Fachfrauen für Hausarbeit**

Nikolausstr. 15, 59329 Wadersloh
Kerstin Günesdogan
Tel.: 02520/912179
E-Mail: kerstinguenesdogan@web.de

■ **Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Bielefeld OWL e.V. – Geschäftsstelle**

Badstraße 14, 33332 Gütersloh
Ansprechpartner: Achim Strothmann
Tel.: 05241/57511
E-Mail: achim.strothmann@asb-owl.de
Internet: www.asb-owl.de

■ **betreut24**

Niederhove 10, 33803 Steinhagen
Ansprechpartnerin: Gabi Biemelt
Tel.: 0170/5491818
E-Mail: info@betreut24.de
Internet: www.betreut24.de

■ **Dagmar Schlüpmann**

Individuelle Betreuung zu Hause
Helfen – Begleiten – Unterstützen
Hohenzollernstraße 30a, 33330 Gütersloh
Tel.: 05241/16128 AB
Mobil: 0174/1802119
E-Mail: d.schluepmann@gmx.de

■ **Landfrauenservice Gütersloh/Bielefeld**

Graswinkel 51, 33397 Rietberg-Mastholte
Ansprechpartnerin: Ingrid Wedeking
Tel.: 02944/58441
E-Mail: Landfrauenservice.GT@t-online.de
Internet: www.landfrauenservice-gt.de

■ **PAULA (Persönliche Assistenz, Unterstützung, Lebensbegleitung, Angehörigenentlastung)**
Kolpingakademie für Gesundheits- und Sozialwesen
gemeinnützige GmbH

Friedhofstr. 11a, 33330 Gütersloh
Ansprechpartnerin: Anja Buschmann
Tel.: 05241/4031148
Internet: www.paula-gt.de

■ **Seniorenbetreuung Christel Baumann**

Breite Str. 24a, 33397 Rietberg
Ansprechpartnerin: Christel Baumann
Tel.: 02944/5873988 und 0171/4446636





Die „Hilfe für Senioren“

- ▶ Häusliche Pflege
- ▶ Unterstützung im Haushalt und Garten
- ▶ Begleitung bei Terminen außer Haus
- ▶ Unterstützung bei Erledigung von Formalitäten
- ▶ Angebote zur Freizeitgestaltung

Graswinkel 51 • 33397 Rietberg-Mastholte • Tel.: 0 29 44 / 5 84 41
 Fax: 0 29 44 / 5 84 42 • E-Mail: LandfrauenService.GT@t-online.de
 Internet: www.landfrauenservice-gt.de

Seidler

Senioren-Umzugs-Service

+ Dienstleistungen für Senioren

Kompetente und individuelle
 Dienstleistungen mit „persönlicher Note“

• SENIORENUMZÜGE

Umzugsverkehr nach Maß
 Komplettservice von A bis Z

• Dienstleistungen

rund um Haus, Hof & Garten

- ENTRÜMPELUNGEN
- Möbelmontagen
- Malerarbeiten
- Handwerkerdienste
- Individuelle Hilfen
- Transporte europaweit

Infos & Prospektanforderung :

Am Röhrbach 313 • 33335 Gütersloh-Friedrichsdorf

Telefon 05209 / 918 618

www.seniorenservice60plus.de



Im Alter zu Hause
 gut versorgt!

Pflege & Service zu Hause

- Beratung
- Freundliche Betreuung in den eigenen 4 Wänden
- Ambulante Krankenpflege
- Hausnotruf

Arbeiter-Samariter-Bund
 RV Ostwestfalen-Lippe e.V.
 Geschäftsstelle Gütersloh
 Badstraße 14 | 33332 Gütersloh

Telefon: 0 52 41 / 5 75 11
www.asb-owl.de

Wir helfen
 hier und jetzt.



Für mich gekocht.
 Für mich gebracht.
 Von **apetito**

**Wir bringen
 Ihnen Ihre
 Lieblingsgerichte
 direkt ins Haus!**

**PROBIER-
 ANGEBOT**
 Jetzt bestellen und
 selbst überzeugen!

Rufen Sie uns an! 0 52 41 - 4 03 58 58
www.landhaus-kueche.de



Ergotherapeutin Sabine Miketta

Praxis für

Ergotherapie

Zeppelinstr. 35 · 59229 Ahlen
 Tel: 0 23 82- 76 89 22 · Fax: 0 23 82-76 89 23

Auszug aus unseren Leistungen:

- SI- u. Bobath-Therapie
- Gedächtnistraining
- Osteopathie
- Hilfsmittelberatung
- Spiraldynamik

Rhedaer Str. 14 · 33330 Gütersloh
 Tel: 05241-927559 · Fax: 05241-927561

Internet: www.ergopraktik.de
 E-mail: sabine.miketta@t-online.de

Mahlzeitendienste

■ Landhausküche

Für mich gekocht. Für mich gebracht. Von apetito

Tel.: 01802/227979

E-Mail: info@apetito-zuhaus.de

Internet: www.apetito-zuhaus.de

■ Malteser Hilfsdienst e.V.

Menüservice, Dessauer Str. 14 b, 33106 Paderborn

Matthias Kluth

Tel.: 05241/998060

Internet: www.malteser-menueservice.de

■ Meyer's Menüservice Gütersloh

Ummelner Str. 10, 33334 Gütersloh

Christian Kern

Tel.: 05241/26959

E-Mail: info@meyermenue.de

Internet: www.meyermenue.de

■ Johanniter Unfallhilfe e. V.

Regionalverband Ostwestfalen

Artur-Ladebeck-Str. 85, 33617 Bielefeld

Dieter Bohl

Tel.: 0521/29909942

E-Mail: menueservice@juh-ostwestfalen.de

Internet: www.juh-ostwestfalen.de

Fahrdienste

■ DRK-Fahrdienst

Kaiserstr. 38, 33330 Gütersloh, Herr Schendel

Tel.: 05241/14831

E-Mail: schendel@ov-guetersloh.drk.de

Internet: www.drk-ortsverein-guetersloh.de

■ Malteser Hilfsdienst e.V.

Fahrdienst, Dessauer Str. 14 b, 33106 Paderborn

Tel.: 05251/1585-10, Matthias Kluth

Internet: www.malteser-fahrdienst.de

■ pfd Krankenfahrten KG

Carl-Miele-Str. 23, 33442 Herzebrock-Clarholz

Tel.: 05241/4411

E-Mail: guetersloh@pfd-online.de

Internet: www.pfd-online.de

■ Samariter-Fahr-Service

Arbeiter-Samariter-Bund

Regionalverband Bielefeld OWL e.V.

Geschäftsstelle Gütersloh

Badstr. 14, 33332 Gütersloh

Tel.: 05241/57511

E-Mail: info@asb-owl.de

Internet: www.asb-owl.de

Hausnotruf

Eine Hausnotrufanlage bietet in der eigenen Wohnung Sicherheit rund um die Uhr. Sie lässt sich in jeder Wohnung schnell und ohne Aufwand einrichten. Es wird lediglich ein Telefonanschluss sowie eine ganz normale Steckdose (220 Volt) benötigt.

Die Hausnotrufanlage besteht aus dem Notrufgerät und einem so genannten Funkfinger, den es in unterschiedlichen Ausführungen gibt (z. B. wie eine Uhr um das Handgelenk oder als Halskette zu tragen). Durch Drücken der Taste am so genannten Funkfinger, wird der ausgelöste „Notruf“ zur Hausnotrufzentrale geleitet und sofortige Hilfe eingeleitet.

Es entsteht eine monatliche Grundgebühr (unterschiedliche Tarife für unterschiedliche Standards), die von den Pflegekassen übernommen wird, sofern eine Pflegestufe vorliegt.



Erinnerungen sind ein Gewinn fürs
Leben – und für Ihre Zukunft.

 Sparkasse
Gütersloh

... Wenn's um Geld geht – Sparkasse.

Folgende Anbieter von Hausnotrufsystemen gibt es in Gütersloh:

■ **Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband OWL e.V.**

Tel.: 05241/57511
Internet: www.asb-owl.de

■ **Caritasverband für den Kreis Gütersloh e. V.**

Frau Stössel
Tel.: 05241/988331
E-Mail: stoessel@caritas-guetersloh.de

■ **Deutsches Rotes Kreuz**

Herr Holle
Tel.: 05241/9886-23
E-Mail: holle@kv-guetersloh.drk.de
Internet: www.kv-guetersloh.drk.de

■ **inkontakt im Ev. Johanneswerk e. V.**

Tel.: 0521/9117777
E-Mail: inkontakt@johanneswerk.de

■ **Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.**

Herr Mummert
Tel.: 05241/19214 oder 0521/29909-19
E-Mail: info@juh-ostwestfalen.de
Internet: www.juh-ostwestfalen.de

■ **Malteser Hilfsdienst e.V.**

Hausnotruf, Oststr. 70, 33332 Gütersloh
Herr Kluth
Tel.: 05241/998060
Internet: www.malteser-hausnotruf.de

■ **Vitakt Hausnotruf GmbH**

Am Hörstkamp 32, 48431 Rheine
Tel.: 05971/934356 (24 h erreichbar)
E-Mail: info@vitakt.com
Internet: www.vitakt.com

**Nachwachen/Nachtbereitschaften
für den häuslichen Bereich**

■ **Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband OWL e.V.**

– Geschäftsstelle
Badstr. 14, 33332 Gütersloh
Frau Mertens, Herr Strothmann
Tel.: 05241/57511
E-Mail: achim.strothmann@asb-owl.de
Internet: www.asb-owl.de

Sonstige Unterstützungsangebote

■ **City-Service Brockbals GmbH**

Berliner Str. 197, 33330 Gütersloh
Ansprechpartner: Herr Brockbals, Frau Kollakowski
Tel.: 05241/709090
E-Mail: info@city-service.info
Internet: www.city-service.info

■ **Senioren-Umzugs-Service SEIDLER**

Am Röhrbach 313, 33335 Gütersloh
Torsten Seidler
Tel.: 05209/918 618
E-Mail: info@seniorenservice60plus.de
Internet: www.seniorenservice60plus.de

■ **Anti-Rost-Initiative Gütersloh**

Elmar Westerbarkey
Eimerheide 3, 33335 Gütersloh
Tel.: 05241/2189161
E-Mail: anti-rost.guetersloh@t-online.de

■ **ISOR – Individuelle Serviceleistung und Organisation**

Eugen Hassenewert, Angela Pontes
Marienstr. 3, 33415 Verl
Tel.: 05246/7031212
E-Mail: a.pontes@isor-hilfe.de
Internet: www.isor-hilfe.de

Ambulante Pflege

Die Pflege eines kranken Menschen zu Hause ist keine leichte Aufgabe. Oft brauchen die Angehörigen dringend Entlastung und Hilfe. Im Interesse aller Beteiligten kann es deshalb notwendig sein, qualifizierte Hilfe von einem ambulanten Pflegedienst in Anspruch zu nehmen. In Gütersloh stehen hierfür eine Vielzahl verschiedener ambulanter Pflegedienste zur Verfügung:



■ Arbeiter-Samariter- Bund OWL e.V.

Badstr. 14, 33332 Gütersloh
Frau Tiemann
Tel.: 05241/57511
E-Mail: nele.tiemann@asb-owl.de
Internet: www.asb-owl.de

■ Arbeitsgemeinschaft Sozial Benachteiligter e. V.

Marienstr. 12, 33332 Gütersloh
Herr Vielmeier
Tel.: 05241/90290
E-Mail: klaus.vielmeier@as-gt.de
Internet: www.as-gt.de

■ Binsch & Petry

Häusliche Krankenpflege GmbH
Avenwedder Str. 473, 33335 Gütersloh
Frau Zurmühlen
Tel.: 05209/980707
E-Mail: Veronika.Zurmuehlen@binsch-petry.de
Internet: www.binsch-petry.de

■ Caritas-Sozialstation Gütersloh

Stadtring Kattenstroth 130 (im Elisabeth-Hospital), 33332 Gütersloh
Frau Neufeld
Tel.: 05241/50 79 911
E-Mail: caritaspflege.guetersloh@caritas-guetersloh.de
Internet: www.caritas-guetersloh.de

■ Daheim e. V. – Ambulante Pflege Gütersloh

Dammstr. 69, 33332 Gütersloh
Frau Hoffmann, Frau Lauhoff
Tel.: 05241/70940 -14 oder -15
E-Mail: adguetersloh@verein-daheim.de
Internet: www.verein-daheim.de

■ Diakonie in Friedrichsdorf – Mobile Pflege

Brackweder Str. 25, 33335 Gütersloh
Frau Birkenhake
Tel.: 05209/91 666-2140
E-Mail: pflege@diakonie-guetersloh.de
Internet: www.diakonie-guetersloh.de

■ Diakonie in Gütersloh – Mobile Pflege

Kirchstr. 16 a, 33330 Gütersloh
Frau Pook
Tel.: 05241/9867-2120
E-Mail: pflege@diakonie-guetersloh.de
Internet: www.diakonie-guetersloh.de

■ Diakoniestation Isselhorst

Isselhorster Kirchplatz 13, 33334 Gütersloh
Frau Siekmann
Tel.: 05241/6336
E-Mail: kontakt@diakonie-isselhorst.de
Internet: www.diakonie-isselhorst.de

- **DRK Bielefeld Soziale Dienste gGmbH – Ambulante Pflege**
Hauptstr. 38, 33758 Schloß Holte Stukenbrock
PLZ 33330, 33332, 33334 Gütersloh tätig
Frau Staschke
Tel.: 05207/892020
E-Mail: pflege.stukenbrock@sozialdienste.drk.de
Internet: www.sozialdienste.drk.de
- **Förderkreis W-A-F e. V. – Ambulanter Pflegedienst**
Bismarckstr. 4, 33330 Gütersloh
Herr Marquardt
Tel.: 05241/903224
E-Mail: pflege@foerderkreis-gt.de
Internet: www.foerderkreis-gt.de
- **GLG gepflegt leben gGmbH**
Zum Flürt 1, 33334 Gütersloh
Frau Renneke
Tel.: 05241/2116633
E-Mail: info@gepflegt-leben.com
Internet: www.gepflegt-leben.com
- **HEUTE GmbH**
Bruder-Konrad-Str. 34, 33334 Gütersloh
Frau Jahnke
Tel.: 05241/995644
E-Mail: info@heute-pflege.de
Internet: www.heute-pflege.de
- **Häusliche Krankenpflege Monika Elsner**
Isselhorster Str. 399, 33334 Gütersloh
Tel.: 05241/688055
E-Mail: info@pflegedienst-elsner.de
Internet: www.pflegedienst-elsner.de
- **Häuslicher Pflegedienst Christa Solomon**
Bohlenstr. 12, 33330 Gütersloh
Tel.: 05241/3006974
E-Mail: PflegeSolomon@web.de
Internet: www.pflegedienst-solomon.de
- **Johanneswerk im Stadtteil**
Berliner Str. 127a, 33330 Gütersloh
Frau Hillebrandt-Horn, Herr Dyck
Tel.: 05241/1798329
E-Mail: upmbuske@johanneswerk.de
Internet: www.jw-im-stadtteil.de
- **LWL – Pflegezentrum Gütersloh – Ambulante Pflege**
Hermann-Simon-Str. 7, 33334 Gütersloh
Herr Hemkendreis
Tel.: 05241/5022143 oder 2161
E-Mail: Bruno.Hemkendreis@wkp-lwl.org
Internet: www.lwl-pflegezentrum-guetersloh.de
- **Mit-Mensch GmbH Ambulanter Pflegedienst**
Avenwedder Str. 50, 33335 Gütersloh
Frau Hohmeyer/Frau Robertson
Tel.: 05241/9049050
E-Mail: info@pflegedienst-mit-mensch.de
Internet: www.pflegedienst-mit-mensch.de
- **PAULA Pflegedienst**
Friedhofstr. 11a, 33330 Gütersloh
Frau Mohrhardt
Tel.: 05241/238034
E-Mail: barthel@altenpflegeseminar-gt.de
Internet: www.paula-gt.de
- **Pflege und Wort**
Neuenkirchener Str. 55, 33332 Gütersloh
Herr Büteröwe
Tel.: 05241/9985050
E-Mail: pflegeundwort@t-online.de
Internet: www.pflegeundwort.de



AMBULANTER PFLEGEDIENST Mit MENSCH



Wir beraten Sie gerne

Sylvia Robertson
Dorothea Hohmeyer



Pflege ist Vertrauenssache

- Unser Pflegeteam hat große Erfahrung in der ambulanten Pflege
- Die hohe fachliche Kompetenz merken Sie schnell in unserer täglichen Arbeit
- Individuelles Eingehen auf Ihre Bedürfnisse
- Unterstützung, in Dingen, die Ihnen schwerfallen

Avenwedder Straße 50 · 33335 Gütersloh
Telefon 0 52 41-9 04 90 50



Die Integrative Servicewohnanlage

Dompfaffenstraße 5, in Avenwedde-Bahnhof, an der Evangelischen Kirche

- Wohnen bis ins höchste Alter.
- Wohnen plus Versorgung.
- 14 barrierefreie Wohnungen
- mit Aufzug, Gemeinschaftsraum und Servicebüro.

Unser Name ist unsere Visitenkarte
WWW.PFLEGEDIENST-MIT-MENSCH.DE

Wir Finden für viele Ihrer Probleme eine Lösung

Alles aus einer Hand:

- Tagespflege
- Ambulanter Pflegedienst
- Betreutes Wohnen 24Std. u. 8Std.
- Verhinderungspflege

Wir würden uns freuen, Ihnen unser Angebot persönlich vorstellen zu dürfen.

WF Kranken- und Seniorenpflege
Ambulanz GmbH
Hochstr. 17
33332 Gütersloh

Tel: 05241/92987
Mobil: 01702930173
Fax: 05241/238558



PAULA

bietet Hilfe Zuhause

- **PAULA** ambulanter Pflegedienst
- pflegen und beraten
- **PAULA** Hausgemeinschaft
- wohnen und leben
- **PAULA** Betreuungszentrale
- betreuen und begleiten

Persönliche
Assistenz
Unterstützung
Lebensbegleitung
Angehörigenentlastung

KOLPING
Akademie
für Gesundheits- und Sozialwesen
gemeinnützige GmbH

Friedhofstr. 11a · 33330 Gütersloh · ☎ 05241/4031147

- **Pflegedienst 2000 GmbH**
Blessenstätte 8, 33330 Gütersloh
Herr Portz, Frau Köhler, Herr Köhler
Tel.: 05241/210353
E-Mail: info@pflegedienst2000.de
Internet: www.pflegedienst2000.de
- **Pflegedienst Heyssel**
Schulte-Mönting-Str. 14, 33378 Rheda-Wiedenbrück
PLZ 33330 Gütersloh tätig
Frau Heyßel
Tel.: 05242/54822
E-Mail: Pflegedienst.heyssel@gmx.de
Internet: www.Pflegedienst-heyssel.de
- **Pflegedienst Nora GmbH & Co. KG**
Vennstr. 21–23, 33330 Gütersloh
Frau Kowalski
Tel.: 05241/709540
E-Mail: info@pflegedienst-nora.de
Internet: www.pflegedienst-nora.de
- **Pflegedienst Waltraud Karp, Die Karbolmäuse**
Auf'm Kampe 24, 33334 Gütersloh
Tel.: 05241/15733
E-Mail: Die.Karbolmaeuse@t-online.de
Internet: www.karp-waltraud.de
- **Pro Cura Pflegedienst Rietberg GmbH**
Am Bahnhof 19, 33397 Rietberg
PLZ 33330, 33332, 33335 Gütersloh tätig
Herr Weltermann-Kluwe
Tel.: 05244/1463
E-Mail: info@pro-cura.com
Internet: www.pro-cura.com
- **ProMed GmbH**
Wasserstr. 1, 33378 Rheda-Wiedenbrück
Frau Stanke/Frau Koroch
Tel.: 05242/906440
E-Mail: info@pflege-sofort.de
Internet: www.pflege-sofort.de
- **Treffpunkt Pflege – Ambulanter Pflegedienst**
Markenstr. 72, 33397 Rietberg
Frau Funk
Tel.: 05244/9395910
E-Mail: pdl@sozialstation24.de
Internet: www.sozialstation24.de
- **WF Kranken- und Seniorenpflege Ambulanz GmbH**
Hochstr. 17, 33332 Gütersloh
Frau Fischer
Tel.: 05241/92987
E-Mail: wfkranken-unds@versanet.de
Internet: www.pflegedienst-wf.de
- **Wiepeldoorn mobil GmbH**
Holter Str. 263, 33758 Schloß Holte-Stukenbrock
Frau von Zweidorf
Tel.: 05207/9257600
E-Mail: info@wiepeldoorn-mobil.de
Internet: www.wiepeldoorn-mobil.de
- **Zirkel gGmbH**
Bismarckstr. 5, 33330 Gütersloh
Herr Breitsprecher
Tel.: 05241/925046
E-Mail: zirkel-ggmgh@zirkel-gt.de

Ambulante Pflege

- rund um die Uhr
- bei Ihnen zu Hause

Vielseitig und verlässlich
versprechen wir Ihnen
und laden Sie ein, einen modernen
und innovativen Pflegedienst
kennen zu lernen.

Blessenstätte 8
33330 Gütersloh
Telefon:
05241.210 353

**Pflegedienst
2000** GmbH
Ambulanter Pflegedienst



Betreutes Wohnen

*Ihre Geborgenheit
ist unsere Aufgabe*

- Blessenstätte
- Daltropstraße
- Unter den Linden
bei Husemann in der Prekerstraße
- Quartier Alte Brennerei
in Steinhagen

Blessenstätte 8
33330 Gütersloh
Telefon:
05241.30073 80

**GBW
2000** Gesellschaft
für Betreutes
Wohnen
2000 mbH



BETREUEN, PFLEGEN UND HELFEN IM KREIS GÜTERSLOH

- Langjährige Erfahrung im Umgang und Pflege von Menschen mit geistigen und seelischen Behinderungen
- Wohnen im Wohnheim
- Betreutes Wohnen
- Ergotherapie
- Arbeit und Beschäftigung in unseren Tagesstätten
- Spezialisierung im Bereich der psychiatrischen ambulanten Pflege durch erfahrenes Fachpersonal
- Alle Leistungen im Rahmen der Pflegeversicherung
- Behandlungspflege, z.B. Medikamentenabgabe Wundversorgung, Injektionen, usw.
- 24-Stunden Erreichbarkeit (0 52 41 - 92 50 46)
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Zusätzliche Betreuungsleistungen nach §45 b SGB XI

 **DER PARITÄTISCHE**
UNSER SPITZENVERBAND



Zirkel

Bismarckstraße 5 | 33330 Gütersloh | Telefon 0 52 41 - 9 25 04-0 | Fax 0 52 40 - 9 25 04-5
zirkel-ev@t-online.de | zirkel-gGmbH@zirkel-gt.de

www.zirkel-guetersloh.de

Weitere Betreuungsangebote für pflegebedürftige Senioren:

- **LWL – Pflegezentrum Gütersloh**
Entlastung für pflegende Angehörige
Hermann-Simon-Str. 7, 33334 Gütersloh
Frau Konert
Tel.: 05241/5022635
(Einmal wöchentlich individuelle Betreuung in der Gruppe zur Entlastung der pflegenden Angehörigen)
- **Betreuungsgruppen an verschiedenen Standorten im Kreis Gütersloh**
z. B. Frühstücksrunden oder Betreuungsnachmittage
Ansprechpartner: Willi Hemel
Tel.: 05245/835747

Tagespflege

Tagespflege ist ein teilstationäres Betreuungsangebot. Das bedeutet, dass ältere, pflegebedürftige Menschen tagsüber in einer Einrichtung gepflegt, versorgt und betreut werden. Dies kann wahlweise – je nach Bedarf – an einem, mehreren oder allen Wochentagen geschehen.

Die Tagespflege kann wirksam dazu beitragen, dass ältere Menschen möglichst lange selbstständig zu Hause leben können, ohne auf eine angemessene Betreuung und Pflege verzichten zu müssen.

- **Daheim e.V. – Tagespflege Gütersloh**
Dammstr. 69, 33330 Gütersloh
Frau Kattenstroth, Frau Brüning
Tel.: 05241/7094030
E-Mail: tpguetersloh@verein-daheim.de
Internet: www.verein-daheim.de
- **Daheim e.V. – Tagespflege Spexard**
Zum Flürt 1, 33334 Gütersloh
Frau Anghel
Tel.: 05241/26692
E-Mail: tpspexard@verein-daheim.de
Internet: www.verein-daheim.de
- **Diakonie in Gütersloh – Tagespflege**
Kirchstr. 16, 33330 Gütersloh
Frau Penlington
Tel.: 05241/9867-2210
E-Mail: pflege@diakonie-guetersloh.de
Internet: www.diakonie-guetersloh.de
- **LWL-Pflegezentrum Gütersloh – Tagespflege**
Hermann-Simon-Str. 7, 33334 Gütersloh
Frau Konert
Tel.: 05241/502-2635
E-Mail: anja.konert@wkp-lwl.org
Internet: www.lwl-pflegezentrum-guetersloh.de
- **Tipper Tagespflege und Begegnungszentrum**
Marktstr. 3, 33335 Gütersloh
Tel.: 05209/9199750
E-Mail: info@binsch-petry.de
Internet: www.binsch-petry.de



■ WF – Kranken- und Seniorenpflege

Hochstr. 17, 33332 Gütersloh

Frau Fischer

Tel.: 05241/92987

E-Mail: wfkranken-unds@versanet.de

Internet: www.pflegedienst-wf.de

Nachmittagsbetreuung für pflegebedürftige Senioren

■ DRK-Betreuungsstätte Seniorenhof „An der Lutter“

An der Lutter 15, 33334 Gütersloh

Ulriek Elmendorf

Tel.: 05241/600590 (privat)

und 05241/687202 (Seniorentreff)

Besondere Angebote bei Demenzerkrankung

Rund eine Million Demenzkranke gibt es in Deutschland bereits. Sie brauchen vielfach Pflege rund um die Uhr. 70–80 Prozent der Betroffenen werden in der Familie versorgt. Das Krankheitsbild kann sich so entwickeln, dass sie ihre pflegenden Angehörigen nicht mehr erkennen. Spätestens dann zeigt sich: Pflegenden Angehörige mit ihren extremen körperlichen und seelischen Belastungen brauchen fast immer genauso dringend Hilfe wie der Betroffene selbst. Doch immer noch nehmen viele Angehörige keine Unterstützung in Anspruch, sei es aus Scham, sei es aus Unkenntnis über Hilfeangebote. In Gütersloh gibt es inzwischen eine Reihe von Hilfe- und Unterstützungsangeboten für Demenzkranke und ihre Angehörigen:

Alzheimer Gesellschaft im Kreis Gütersloh

Die Zahl der alten Menschen, die an Alzheimer leiden, nimmt stetig zu. Seit über 15 Jahren kümmert sich die

Alzheimer-Gesellschaft um die Bedürfnisse dieser Bevölkerungsgruppe und ihrer Helfer. Seit April 2005 hat auch der Kreis Gütersloh einen eigenen Verein:

■ Alzheimer Gesellschaft Kreis Gütersloh e.V.

Hermann-Simon-Str. 3, 33334 Gütersloh

Dr. Gerhard Nübel

Tel.: 0152/259727426

E-Mail: info@alzheimer-guetersloh.de

Internet: www.alzheimer-guetersloh.de

Alzheimer-Café

Das Alzheimer Café ist lockerer Treffpunkt für die von Demenz betroffenen Menschen, ihre Angehörigen und ehrenamtlichen Helfer.

■ Treffen: Jeden 2. Dienstag im Monat, jeweils von 15.00 bis 17.00 Uhr

Café Ibrügger, Carl-Bertelsmann-Str. 43

Ansprechpartnerin: Frau Brinkmann

Tel.: 05241/35498

Begleitung und Betreuung von Demenzerkrankten im häuslichen Umfeld, sowohl stundenweise als auch tageweise und/oder nachts

■ ABD Ambulanter Betreuungsdienst

Bußmannsweg 26, 33334 Gütersloh

Ansprechpartnerin: Jolanthe Siegmund

Tel.: 05241/236989

■ Bettina Volkmann-Schauer

Friedenstr. 9, 33330 Gütersloh

Ansprechpartnerin: Bettina Volkmann-Schauer

Tel.: 05241/2125959

■ **Erika Sundermann – Seniorenbetreuung**

Bertelsweg 45, 33332 Gütersloh

Ansprechpartnerin: Erika Sundermann

Tel.: 05241/54059 und 0176/5035133

■ **PAULA**

Friedhofstr. 11a, 33330 Gütersloh

Ansprechpartner: Michael Buschsieweke

Tel.: 05241/238034

**Betreuungsgruppen für Demenzkranke – „Aktion
Atempause“**

Die „Aktion Atempause“ der Diakonie Gütersloh e.V. ist eine von den Pflegekassen anerkannte Betreuungsgruppe für Demenzkranke.



Die Gruppen werden jeweils durch eine Altenpflegefachkraft geleitet und von speziell geschulten ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen unterstützt.

- **Veranstaltungsort:** Gütersloh-Süd, Altenzentrum Katharina-Luther-Haus, Feuerbornstraße 36, donnerstags von 14.30 bis 17.30 Uhr
- **Veranstaltungsort:** Gütersloh-/Ost/Mitte, Gemeindehaus der Erlöserkirche, An der Erlöserkirche, montags von 14.30 bis 17.30 Uhr
- **Veranstaltungsort:** Gütersloh-Friedrichsdorf, Diakoniestation, Brackweder Straße, dienstags von 14.30 bis 17.30 Uhr

■ **Diakonie Gütersloh**

Carl-Bertelsmann-Str. 105–107, 33332 Gütersloh

Frau Peil

Tel.: 05241/9867-3520

E-Mail: ska@diakonie-guetersloh.de

Gerontopsychiatrisches Zentrum Gütersloh

Das Gerontopsychiatrische Zentrum Gütersloh verbindet klinische und außerklinische Versorgungsformen im ambulanten und teilstationären Bereich. Unter dem Dach des Gerontopsychiatrischen Zentrums entstand 1991 eine Tagesklinik und eine psychiatrische Ambulanz für psychisch kranke alte Menschen. Betreut werden die Patienten von einem Team aus Ärzten, Psychologen, Sozialarbeitern, Beschäftigungs- und Bewegungstherapeuten. Seit 2005 gibt es zudem eine Beratungsstelle für Angehörige und Betroffene.

■ **Gerontopsychiatrisches Zentrum**

Am Bachschemm 5, 33330 Gütersloh

Tel.: 05241/9209-0

Kurzzeitpflege

Kurzzeitpflege ist eine vorübergehende Pflege und Betreuung einer pflegebedürftigen Person in einer vollstationären Einrichtung. Sie ermöglicht pflegenden Angehörigen eine Entlastung oder bereitet einen pflegebedürftigen Menschen nach dem Klinikaufenthalt auf die Rückkehr in den eigenen Haushalt vor. Die Kurzzeitpflege kann z.B. bei Urlaub, Krankheit des pflegenden Angehörigen, bei seelischer Überforderung der Pflegeperson oder bei vorübergehender Verschlechterung des Gesundheitszustandes des Pflegebedürftigen hilfreich sein.

Die Pflegekasse zahlt für die pflegebedingten Leistungen für max. 28 Tage im Jahr max. 1.550 Euro. Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung sind vom Pflegebedürftigen selbst zu zahlen. Kann er diese Kosten nicht selbst tragen, kann ggf. ergänzend Sozialhilfe beantragt werden.

■ Katharina-Luther-Haus

Feuerbornstr. 36, 33330 Gütersloh

Frau Kettler

Tel.: 05241/919-550

E-Mail: monika.kettler@johanneswerk.de

Internet: www.johanneswerk.de

■ Daheim e.V.

Dammstr. 69, 33332 Gütersloh

Frau Dercho

Tel.: 05241/7094040

E-Mail: kurzzeitpflege@verein-daheim.de

Internet: www.verein-daheim.de

■ Seniorenzentrum Phoenix Haus am Park

Neuenkirchener Str. 37-41, 33332 Gütersloh

Herr Dönni

Tel.: 05241/918-500

Fax: 05241/918-501

E-Mail: wigbert.doenni@phoenix.nu

Internet: www.phoenix.nu

Verhinderungspflege

Bei einer häuslichen Pflege, die bereits länger als 6 Monate andauert, übernimmt die Pflegekasse bei Verhinderung der Pflegeperson die Kosten für eine Ersatzkraft bei bis zu einem Höchstbetrag von 1.550 Euro im Jahr für max. 28 Tage.

Der Betrag kann unterschiedlich eingesetzt werden:

- in einer Kurzzeitpflegeeinrichtung
- in einer Tagespflege
- für Betreuung durch einen ambulanten Pflegedienst
- durch eine Privatperson (die Vergütung ist im Vorfeld mit der Pflegekasse zu klären)

■ LWL – Pflegezentrum Gütersloh - Kurzzeitpflege

Hermann-Simon-Str. 7, 33334 Gütersloh

Frau Konert

Tel.: 05241/5022635

E-Mail: A.Konert@wkp-lwl.org

Internet: www.lwl-pflegezentrum-guetersloh.de

■ Pflegewohnstift Am Nordring

Grüne Str. 24 (Ecke Nordring/Berliner Str.)

33330 Gütersloh

Frau Liebschwager

Tel.: 05241/2330-0

E-Mail: marion.liebschwager@dessg.de

Internet: www.pws-am-nordring.de

■ Wohnpark Dr. Murken GmbH

Neuenkirchener Str. 12, 33332 Gütersloh

Herr Buchen

Tel.: 05241/92519-0

E-Mail: info@wohnpark-dr-murken.de

Internet: www.wohnpark-dr-murken.de

■ Seniorenzentrum Gütersloh

Am Bachschemm 2, 33330 Gütersloh

Frau Täckelburg

Tel.: 05241/92508-0

E-Mail: hl-guetersloh@reichsbund-freier-schwestern.de

Internet: www.reichsbund-freier-schwestern.de

2. Barrierefreie Wohnungen

Das Angebot an barrierefreien Wohnungen ist in Gütersloh in den letzten Jahren kontinuierlich angewachsen. Diese Wohnungen entsprechen vielfach hinsichtlich ihrer Ausstattung und Größe den besonderen Bedürfnissen älterer und eventuell auch pflegebedürftiger Menschen.

Dieses Wohnungsangebot wird gerne von Seniorinnen und Senioren angenommen, die nach wie vor mobil und aktiv sind, denen jedoch zunehmend die Arbeit im eigenen Garten oder in der inzwischen zu groß gewordenen Wohnung zur Last wird.

Sowohl in der Vergangenheit als auch aktuell entstanden bzw. entstehen diese „Senioren“-Wohnungen teilweise in der Nähe von vollstationären Pflegeeinrichtungen bzw. von Einrichtungen, die eine Rund-um-die-Uhr-Versorgung gewährleisten.

Den Bewohnern/innen dieser Wohnungen wird damit die Möglichkeit eröffnet, gewisse Angebote der Pflegeeinrichtung, z.B. gemeinsame Freizeitaktivitäten oder Mahlzeitenangebote zu nutzen. Bei notwendig werdenden oder zunehmenden Pflegebedarf besteht darüber hinaus die Möglichkeit der bevorzugten Behandlung oder Aufnahme.

Für öffentlich geförderte Wohnungen nimmt die Stadt Gütersloh die Besetzungsrechte wahr.

Bewerbungen und Auskünfte erhalten Sie bei:

■ **Fachbereich Bauordnung und Vermessung**

Rathaus Haus I, 5. Etage, Zimmer 511

Berliner Str. 70, 33330 Gütersloh

Marianne Bartnik

Tel.: 05241/82-3574

Fax: 05241/82-3320

E-Mail: Marianne.Bartnik@gt-net.de



TRIUMPH
TREPPENLIFTE

Ihr Partner für • **Sitzlifte** • **Senkrechtlifte** • **Plattformlifte**
Mehr Infos oder **kostenlosen Beratungstermin** vereinbaren:
Tel.: 0 22 61/9 15 6774 • www.triumph-treppenlifte.de

Wohnen für Senioren.



Optimal auf die Bedürfnisse von Senioren abgestimmte Wohnungen mit speziellen Einrichtungsmöglichkeiten und geschulter Betreuung.

So macht Wohnen im Alter Freude!



Wir planen und bauen

Krähenhorst Baugeschäft GmbH & Co. KG
Lippstädter Str. 77 · 33449 Langenberg · Tel.: 0 52 48/3 68 · Fax: 68 61
mail@kraehenhorst.info · www.kraehenhorst.de

● Hochbau ● Hallenbau ● Schlüsselfertig ● Keller ● Rohbau

Krähenhorst

BAUUNTERNEHMUNG



Verkauf und Vermietung von Seniorenwohnungen

Krähenhorst GmbH, 33397 Rietberg
Konrad-Adenauer-Str. 27a
Tel. 05244 / 93949-15

Aus unserem Mietwohnungsangebot:

- **Seniorengerechte Wohnungen**
Am Bachschemm 1 und 3
Dalkestr. 1 und 3 mit Balkon oder Terrasse
1- bis 2-Zimmer-Wohnungen, ca. 42m² bis 59 m²
- 3 Monatsmieten Kaution
- WBS erforderlich
- Provisionsfreie Vermietung

Wir in Essen

AACHENER Siedlungs- und Wohnungsgesellschaft mbH
Bulkersteig 1, 45277 Essen, ☎ 0201 5457-117
www.aachener-swg.de, wv-essen@aachener-swg.de

weitere Wohnungsangebote unter www.aachener-swg.de



Seniorenmietwohnungen

Am Pfarrkamp, Isselhorst

- Anschrift:** Goldweg 24 – 30, 33334 Gütersloh
Im Ortskern von Isselhorst
Baujahr 1996
- Aufteilung:** 24 Wohnungen mit 48 m² Wohnfläche
10 Wohnungen mit 59 m² Wohnfläche
daneben gibt es 11 freifinanzierte
Wohnungen sowie Eigentumswohnungen
- Ausstattung:** In der Anlage wohnt ein Hausmeister-
ehepaar als Ansprechpartner für die
Bewohner.
- Vermieter:** Insel Immobilien UG + Co. KG
Am Röhrbach 1, 33334 Gütersloh
Frau Schröder und Frau Göbel
Tel.: 05241/2205920
E-Mail: zerrin.goebel@schroeder-bau.de
- Besetzung:** Besetzungsrechte Stadt Gütersloh

Avenwedde – Mitte

- Anschrift:** Avenwedder Str. 42, 33335 Gütersloh
Die Anlage liegt im Stadtteil Avenwedde.
Eine Bushaltestelle ist vor dem Haus.
- Baujahr:** 2000
- Aufteilung:** 8 Wohnungen mit ca. 47 m² Wohnfläche
und 4 Wohnungen mit ca. 60 m² Wohn-
fläche. Alle Wohnungen sind öffentlich
gefördert.
- Ausstattung:** Aufzug und Hausmeister sind vorhanden.
- Vermieter:** Christel Krähenhorst
Konrad-Adenauer-Str. 27a, 33397 Rietberg

Tel.: 05244/93949-20, Fax: -17
www.kraehenhorst.com

Besetzung: Besetzungsrechte Stadt Gütersloh

Avenwedder Str. 88

- Anschrift:** Avenwedder Str. 88, 33335 Gütersloh
Die Anlage liegt im Stadtteil Avenwedde
(ehem. Gasthaus Bettenworth), direkt
neben einer katholischen Kirche
- Baujahr:** 2011
- Aufteilung:** 16 Wohnungen von ca. 46 – bis ca. 65 m²
Wohnfläche. Alle Wohnungen sind öffent-
lich gefördert.
- Ausstattung:** Aufzug und Gemeinschaftsraum sind vor-
handen sowie Pflegedienst „Treffpunkt
Pflege“. Alle Wohnungen sind zusätzlich
mit einer Badewanne ausgestattet.
- Vermieter:** Holger Krähenhorst
Konrad-Adenauer-Str. 27a, 33397 Rietberg
Tel.: 05244/939492-15, Fax: -17
- Besetzung:** Besetzungsrechte Stadt Gütersloh

Dompfaffenstr. 5

- Anschrift:** Dompfaffenstraße 5, 33335 Gütersloh
Die Anlage liegt im Stadtteil Avenwedde
- Baujahr:** 2011
- Aufteilung:** 11 barrierefreie 2-Zimmerwohnungen mit
Terrasse oder Balkon, Wohnungsgröße
ca. 53 m².
- Leistungen:** Den Mietern steht ein Gemeinschafts-
raum mit Einbauküche, Garten und
Pflegebad zur Verfügung. Die Wohnungen

sind mit einer Gegensprechanlage mit Video und elektrischen Rollläden ausgestattet. Serviceleistungen wie Notruf, ambulante Pflege und Menübringdienst können bei Bedarf zugebucht werden. Im Erdgeschoss befindet sich ein Büro des Pflegedienstes „Mit-Mensch“

Vermieter: Gemeinnütziger Bauverein Gütersloh eG, Strengerstraße 12, 33330 Gütersloh
Martina Schebaum
Tel.: 05241/9037-34
E-Mail: schebaum@bauverein-gt.de

Besetzung: Besetzungsrechte Stadt Gütersloh

Blessenstätte/Feldstraße

Anschrift: Blessenstätte 22 a + b, 33330 Gütersloh
Innenstadt, im Haus 22 a ist u.a. ein Lebensmittelmarkt und eine Zahnarztpraxis untergebracht.

Baujahr: 1999

Aufteilung: 12 Wohnungen mit ca. 47 m² Wohnfläche und 18 Wohnungen mit ca. 60 m² Wohnfläche öffentlich gefördert sowie 7 freifinanzierte Wohnungen von ca. 50 bis 90 m² Wohnfläche

Ausstattung: Aufzug und Gemeinschaftsraum für Veranstaltungen sind vorhanden.

Vermieter: Heinrich Krähenhorst
Ginsterweg 6, 33397 Rietberg-Mastholte
Tel.: 02944/9790-20, Fax: -50
E-Mail: info@kraehenhorst.de
www.kraehenhorst.de

Besetzung: Besetzungsrechte Stadt Gütersloh

Eickhoffstraße

Anschrift: Eickhoffstr. 51, 33330 Gütersloh.
Innenstadt, in der Nähe des Rathauses.
Im Haus befindet sich eine Apotheke

Baujahr: 1999

Aufteilung: 10 Wohnungen von 36 bis 62 m² Wohnfläche, 1 behindertengerechte Wohnung mit 55 m².
Alle Wohnungen sind öffentlich gefördert.

Ausstattung: Aufzug ist vorhanden.

Vermieter: Josef und Renate Krähenhorst
Lippstädter Str. 77, 33449 Langenberg
Tel.: 05248/368, Fax: 05248/6861
E-Mail: mail@kraehenhorst.info
www.kraehenhorst.info

Besetzung: Besetzungsrechte Stadt Gütersloh

Fichtenstraße

Anschrift: Fichtenstr. 68, 33334 Gütersloh
Fichtenstraße/Ecke Rhedaer Straße,
Nähe B 61

Baujahr: 2002

Aufteilung: 4 Wohnungen von ca. 46 bis 52 m² Wohnfläche, 8 Wohnungen mit 62 m² Wohnfläche. Zweigeschossige Bauweise mit ausgebautem Dachgeschoss.
Alle Wohnungen sind öffentlich gefördert.

Ausstattung: Aufzug und Hausmeister sind vorhanden.

Vermieter: Gisela und Hans Morre
Haverkamp 29 a, 33334 Gütersloh
Tel.: 05241/6206

Besetzung: Besetzungsrechte Stadt Gütersloh

Paul-Thöne-Straße

- Anschrift:* Paul-Thöne-Str. 4, 33330 Gütersloh
Die Wohnanlage liegt zentrumsnah in der Nähe der Stadthalle und des neuen Theaters.
- Baujahr:* 2008
- Aufteilung:* 3 Wohnungen mit ca. 50 m² Wohnfläche, 6 Wohnungen mit ca. 66 m² Wohnfläche. Alle Wohnungen sind öffentlich gefördert.
- Ausstattung:* Aufzug und Hausmeisterdienste sind vorhanden
- Vermieter:* Heike Otto
Seppeler Str. 4, 33397 Rietberg
Tel.: 05244/939492-15, Fax: 93949-17
- Besetzung:* Besetzungsrechte Stadt Gütersloh

Unter den Ulmen

- Anschrift:* Unter den Ulmen 22a, 33330 Gütersloh, Innenstadt
- Baujahr:* 2000
- Aufteilung:* 8 Wohnungen mit 39 bis 44 m² Wohnfläche, 4 Wohnungen mit 56 m² Wohnfläche. Alle Wohnungen sind öffentlich gefördert.
- Ausstattung:* Zu jeder Wohnung gehört ein Kellerraum. Es ist ein Gemeinschaftswasch- und -trockenkeller vorhanden.
- Vermieter:* Heinrich Krähenhorst
Ginsterweg 6, 33397 Rietberg-Mastholte
Tel.: 02944/9790-20, Fax: -50
E-Mail: info@kraehenhorst.de
www.kraehenhorst.de
- Besetzung:* Besetzungsrechte Stadt Gütersloh

Alsenstraße

- Anschrift:* Alsenstr. 39, 33330 Gütersloh, in unmittelbarer Nähe der Stadthalle
- Baujahr:* 2006
- Aufteilung:* 10 barrierefreie Wohneinheiten zwischen 46 m² und 77 m² und großzügige Gemeinschaftseinrichtungen
- Ausstattung:* bodentiefe Dusche, Balkon oder Terrasse, Gemeinschaftsraum mit Küche und Terrasse, Pflegebad, Serviceleistung nach Bedarf (zum Beispiel: Notruf, Menübringdienst, Ambulanter Pflegedienst)
- Vermieter:* Gemeinnütziger Bauverein Gütersloh eG, Strengerstr. 12, 33330 Gütersloh
Martina Schebaum
Tel.: 05241/9037-34
Fax: 0 52 41/9037-90
E-Mail: schebaum@bauverein-gt.de
www.bauverein-gt.de

Wohnpark Fichtenstraße

- Anschrift:* Fichtenstr. 59, 33334 Gütersloh
- Baujahr:* 2008
- Aufteilung:* 17 barrierefreie und seniorengerechte Wohnungen stehen in unterschiedlichen Größen zur Verfügung. Mit 2 bzw. 3 Zimmern bieten die Wohnungen eine Wohnfläche von 54 m² – 72 m². Jede Wohnung verfügt über ein modernes Bad mit bodengleicher Dusche, Abstellraum und Balkon oder Terrasse
- Ausstattung:* Gebäudepflege (Treppenhaus, Winterdienst), bodentiefe Dusche mit

rutschfesten Fliesen und integriertem Klappsitz, Fahrstuhl, elektrische Rollläden, Sprechanlage inkl. Bildschirm, Fahrradkeller, Gemeinschaftsraum mit Küche und Terrasse, Pflegebad.

Vermieter: Gemeinnütziger Bauverein Gütersloh eG, Strengerstr. 12, 33330 Gütersloh
Martina Schebaum
Tel.: 05241/9037-34, Fax: -90
E-Mail: schebaum@bauverein-gt.de
www.bauverein-gt.de

Wohnpark Düppelstraße

Anschrift: Düppelstraße 26, 33330 Gütersloh

Baujahr: 2010

Aufteilung: 11 barrierefreie und seniorengerechte Wohnungen zwischen 49 und 54 m². Die Wohnungen verfügen über ein Bad mit bodengleicher Dusche, Abstellraum und Balkon oder Terrasse.

Ausstattung: Gebäudepflege (Treppenhaus und Winterdienst), Fahrstuhl, elektrische Rollläden, Videogegensprechanlage, Fahrradkeller, Gemeinschaftsraum mit Einbauküche, Pflegebad und Terrasse, Warmwasserbereitung mit Solarunterstützung.

Vermieter: Gemeinnütziger Bauverein Gütersloh eG
Strengerstraße 12, 33330 Gütersloh
Martina Schebaum
Tel.: 05241/9037-34, Fax: -90
E-Mail: schebaum@bauverein-gt.de
www.bauverein-gt.de

Heimverbundene Seniorenmietwohnungen

Betreutes Wohnen im Ev. Johanneswerk im Stadtteil „Up'm Buske“

Anschrift: Berliner Str. 132, 33330 Gütersloh
Innenstadtbereich

Baujahr: 1973

Aufteilung: 5 Wohnungen mit 51 m² Wohnfläche, 35 Wohnungen mit 36 m² Wohnfläche.

Leistungen: Das Pflgeteam von Johanneswerk im Stadtteil bietet Ihnen ambulante Versorgung und ist rund um die Uhr für Sie da. Alle Leistungen des Pflgeteams vereinbaren Sie individuell und flexibel ganz nach Ihren Wünschen. Das Wohnprojekt Up'm Buske befindet sich in zentraler Lage in Gütersloh. Die Innenstadt mit ihren vielfältigen Einkaufsmöglichkeiten sowie Ärzte und Apotheken sind fußläufig zu erreichen. Im Jahr 2012 wurde die Anlage umfassend modernisiert. Allen Mietern steht der Hausnotruf Johanneswerk Inkontakt gegen Entgelt zur Verfügung.

Vermieter: Ev. Johanneswerk e.V.
Schildescher Str. 101–103, 33611 Bielefeld
Tel.: 05241/1798329 oder 05241/823574
E-Mail: upmbuske@johanneswerk.de
www.johanneswerk.de

Besetzung: Häftiges Belegungsrecht dieser Wohnungen bei der Stadt Gütersloh

Am Bachschemm

- Anschrift:** Am Bachschemm 1 und 3,
Dalkestr. 1 und 3, 33330 Gütersloh
Innenstadt, nahe dem Altenpflegeheim
„Am Bachschemm“
- Baujahr:** 1988
- Aufteilung:** 115 Wohnungen mit einer Wohnfläche
zwischen 42 m² und 58 m².
Alle Wohnungen sind öffentlich gefördert.
- Leistungen:** Bereitstellung von Mahlzeiten, eines
Notrufsystems und Teilnahme an Freizeit-
veranstaltungen des Altenpflegeheims ist
gegen Entgelt möglich. Im Pflegefall ist
eine bevorzugte Heimaufnahme garantiert.
- Vermieter:** Aachener Siedlungs- und Wohnungs-
gesellschaft mbH
Bulkersteig 1, 45277 Essen
Frau Gallinat
Tel.: 0201/545710
E-Mail: wv-essen@aachener-swg.de
www.aachener-swg.de
- Besetzung:** Besetzungsrechte Stadt Gütersloh

Josefshaus

- Anschrift:** Unter den Ulmen 3, 33330 Gütersloh
Die Wohnanlage befindet sich in benach-
barter Lage zum Altenpflegeheim „Am
Bachschemm“ in der Gütersloher Innen-
stadt.
- Baujahr:** 1988/89
- Aufteilung:** 12 Wohnungen mit einer Wohnfläche zwi-
schen 39 m² und 66 m².
Alle Wohnungen sind öffentlich gefördert.

- Leistungen:** Fahrstuhl, Notrufanlage, Einbauküche,
Einrichtungen des benachbarten Alten-
zentrums am „Am Bachschemm“ können
genutzt werden.
- Vermieter:** Gemeinnütziger Bauverein Gütersloh eG
Strengerstr. 12, 33330 Gütersloh
Martina Schebaum
Tel.: 05241/9037-34
E-Mail: schebaum@bauverein-gt.de
www.bauverein-gt.de
- Besetzung:** Besetzungsrechte Stadt Gütersloh

Brockweg / Katharina-Luther-Haus

- Anschrift:** Brockweg 9, 9a, 9b, 33330 Gütersloh
Unmittelbare Nachbarschaft zum Alten-
zentrum Katharina-Luther-Haus,
Feuerbornstraße, ca. 1 km zur Innenstadt
- Baujahr:** 1996
- Aufteilung:** 51 Wohnungen zwischen 47 und 55 m²
Wohnfläche, davon sind 31 Wohnungen
öffentlich gefördert.



Leistungen: Notrufanbindung, Teilnahme am offenen Mittagstisch und an Veranstaltungen des Altenheims gegen Entgelt möglich. In Fragen der Heim- und Krankenhausaufnahme wird Hilfe angeboten. Im Pflegefall ist eine bevorzugte Heimaufnahme garantiert.

Vermieter: Heinrich Krähenhorst
Ginsterweg 6, 33397 Rietberg-Mastholte
Tel.: 02944/9790-20
E-Mail: info@kraehenhorst.de
www.kraehenhorst.de

Besetzung: Besetzungsrechte Stadt Gütersloh

Seniorenzentrum Phoenix Haus am Park

Anschrift: Neuenkirchener Str. 37-41,
33330 Gütersloh

Baujahr: 1996

Aufteilung: 27 Wohnungen zwischen 25 m² und 72 m² Wohnfläche, alle Wohnungen sind frei finanziert

Leistungen: Reinigung der Wohnung und der persönlichen Wäsche sowie alle Mahlzeiten sind eingeschlossen. An den Veranstaltungen des Heims kann man teilnehmen, die Gemeinschaftsräume und der Friseursalon können genutzt werden. Für bis zu 15 Tage im Jahr ist pflegerische Versorgung im Krankheitsfall ohne zusätzliche Kosten gewährleistet. Soziale Beratung und die Organisation ambulanter pflegerischer Hilfen wird angeboten. Ein 24-Stunden-Notruf zum Heimbereich ist sichergestellt.

Vermieter: Phönix Seniorenzentren-
Beteiligungsgesellschaft mbH
Reichskanzler-Müller-Str. 21
68165 Mannheim
Herr Dönni
Tel.: 05241/918-500
E-Mail: wigbert.doenni@phoenix.nu
www.phoenix.nu

Service-Wohnen Am Nordring

Anschrift: Grüne Straße 24 b, 33330 Gütersloh

Baujahr: 2007

Aufteilung: 17 Ein-Raum-Apartments mit 39,2 m² bis 48,8 m², 11 Zwei-Raum-Appartements mit 49,2 m² bis 71,6 m². Alle Appartements sind barrierefrei und frei finanziert, ein Aufzug und ein Gemeinschaftsraum sind zur Nutzung aller Bewohner vorhanden.

Leistungen: Betreuungsangebote des angrenzenden Heimes können genutzt werden, Mahlzeiten gegen Entgelt können in Anspruch genommen werden. Ein 24-Stunden-Notruf des Malteser Hilfsdienstes steht zur Verfügung.

Vermieter: DSG Deutsche Seniorenstift
Gesellschaft mbH Co. KG
Misburger Str. 81 d, 30625 Hannover
Tel.: 05241/2330-0
Frau Liebschwager
E-Mail: marion.liebschwager@dessg.de
www.deutsche-seniorenstift.de

Betreutes Wohnen / Service Wohnen

Daheim e.V. Seniorenwohnungen

Anschrift: Dammstr. 69, 33332 Gütersloh

Baujahr: 2001

Aufteilung: 7 Wohnungen mit 47 bis 68 m² Wohnfläche, 6 der Wohnungen verfügen über einen eigenen Balkon. Zusätzlich steht allen Mietern eine große Dachterrasse zur gemeinsamen Nutzung zur Verfügung.

Leistungen: Alle Wohnungen sind nach den Vorgaben des barrierefreien Wohnens gebaut. Über eine Rufanlage kann in einer Notsituation jederzeit Hilfe gerufen werden. Ein ansprechender Raum steht im Erdgeschoss für Familienfeiern, Mietversammlungen und andere Aktivitäten zur Verfügung.

Vermieter: Daheim e.V.
Dammstr. 69, 33332 Gütersloh
Herr Kankowski
Tel.: 05241/70940-20
E-Mail:
burkhard.kankowski@verein-daheim.de
www.verein-daheim.de

Betreutes Wohnen Kahlertstraße

Anschrift: Kahlertstr. 169, 33330 Gütersloh

Baujahr: 2002

Aufteilung: 2 Wohnungen für 2 Personen stehen hier zur Verfügung. Die einzelnen Zimmer haben eine Größe von 16 bis 20 m² und einen eigenen TV- und Telefonanschluss. Die Räumlichkeiten sind modern und hell.

Leistungen: Eine Betreuung im Sinne des Qualitätssiegels „Betreutes Wohnen im Alter des Landes Nordrhein-Westfalen“ ist gewünscht. Ambulante Pflege im Sinne der Pflegeversicherung bis hin zu einer 24-Stunden-Betreuung, Notruf, Essen auf Rädern, Umzugsservice usw. ist möglich.

Vermieter: Gesellschaft für Betreutes Wohnen 2000 mbH, Blessenstätte 8, 33330 Gütersloh
Herr Köhler
Tel.: 05241/3007-380
E-Mail: info@gbw.2000.de
www.gbw.2000.de

Betreutes Wohnen „Unter den Linden“

Anschrift: Prekerstraße, 33330 Gütersloh

Baujahr: 2007

Aufteilung: 16 Appartements verfügen über 45 bis 92 m² Wohnfläche mit Eingangsbereich, barrierefreiem Badezimmer und einem kombinierten Schlaf-Wohn/Wohnbereich mit Küchenzeile. Bei 6 der größeren Appartements ist ein separates Schlafzimmer vorhanden. Alle Appartements verfügen über einen TV- und Telefonanschluss und eigene Schelle. Im Erdgeschoss steht ein knapp 200 m² Gemeinschaftsraum zur Verfügung.
48 Eigentums-Wohneinheiten als Service Wohnanlage auf dem gleichen Quartier.

Leistungen: Eine Betreuung im Sinne des Qualitäts-siegels „Betreutes Wohnen im Alter des Landes Nordrhein-Westfalen“ ist gewünscht. Ambulante Pflege im Sinne der Pflegeversicherung bis hin zu einer 24-Stunden-Betreuung, Notruf, Essen auf Rädern, Umzugsservice usw. ist möglich.

Vermieter: Gesellschaft für Betreutes Wohnen 2000 mbH, Blessenstätte 8, 33330 Gütersloh
Herr Köhler, Tel.: 05241/3007-380
E-Mail: info@gbw.2000.de
www.gbw.2000.de

Betreutes Wohnen Daltropstraße

Anschrift: Daltropstr. 14, 33330 Gütersloh

Baujahr: 2006

Aufteilung: 5 Appartements von 37 bis 61 m² Wohnfläche. Jedes Appartement hat einen eigenen Kellerraum. Nutzung der Hauswirtschaftsräume mit Waschmaschine und Trockner. Eigene Türschelle, eigener Telefon- und TV-Anschluss. Alle Türen haben Rollstuhlbreite, Elektroinstallationen sind seniorengerecht. Ein großer Aufzug ist vorhanden. Eine 85 m² Gemeinschaftsfläche in der Blessenstätte (fußläufig zu erreichen) steht zur Nutzung als Aufenthaltsraum zur Verfügung.

Leistungen: 24-Stunden-Notruf über die Telefonanlage möglich. Ambulante Betreuung rund um die Uhr möglich.

Vermieter: Gesellschaft für Betreutes Wohnen 2000 mbH, Blessenstätte 8, 33330 Gütersloh
Herr Köhler, Tel.: 05241/3007-380

E-Mail: info@gbw.2000.de
www.gbw.2000.de

Treffpunkt Pflege GmbH

Avenwedder Str. 88 (ehem. Gasthaus Bettenworth)

Anschrift: Avenwedder Str. 88, 33335 Gütersloh

Baujahr: 2011

Aufteilung: 16 Wohnungen von ca. 46 bis 65 m² Wohnfläche.

Alle Wohnungen sind öffentlich gefördert.

Leistungen: aktive Kontaktpflege und Betreuung mit Hausnotruf, Pflege und Hilfe bei Bedarf, Barrierefreiheit im ganzen Haus

Vermieter: Holger Krähenhorst
Konrad-Adenauer-Str. 27a, 33397 Rietberg
Tel.: 05244/939492-15

Träger: Treffpunkt Pflege GmbH
Avenwedder Str. 88,
33335 Gütersloh-Avenwedde
Tel.: 05241/6014920
Informationen zum Betreuten Wohnen
Anne Funke
Tel.: 05246/838890

Besetzung: Besetzungsrechte Stadt Gütersloh

Friedrichsdorf – Mehrgenerationen-Wohnanlage

Marktstraße

Anschrift: Marktstraße 3, 33335 Gütersloh

Baujahr: 2010

Aufteilung: 12 komfortable barrierefreie Eigentumswohnungen, Wohnungsgröße 55 – 105 m² mit seniorengerechter Ausstattung und Aufzug

Leistungen: Service-Pflegeleistungen werden angeboten
Vermieter: Service Wohnen, Mario Herbst
Stieghorster Straße 64, 33605 Bielefeld
Tel.: 0521/2089189
Mobil: 0176/51259920
E-Mail: info@service-wohnen-bielefeld.de

Projekt „Gastfamilien für Senioren“

Die Familienpflege soll Seniorinnen und Senioren eine ihren Bedürfnissen entsprechende, familienbezogene individuelle Betreuung gewährleisten. Ziel des Angebotes ist es, diesem Personenkreis durch die Vorteile einer persönlichen häuslichen Atmosphäre die Teilnahme an gemeinsamen alltäglichen Aktivitäten zu ermöglichen und dadurch die selbständige Lebensführung so weit wie möglich zu erhalten.

- **Familienpflege der AWO/Gastfamilien für Senioren**
Detmolder Str. 280, 33605 Bielefeld
Ansprechpartnerin: Marianne Voß
Tel.: 0521/9216-278
E-Mail: familienpflege@awo-owl.de

Vereine für Wohnen im Alter

SoVital e.V. – Wohnen für Generationen

Seit 2008 wohnen auf dem ehemaligen Bartelsgelände 22 Menschen im Alter von 50 – 82 Jahren in dem Wohnprojekt des Vereins SoVital. Gemeinsame Aktivitäten, eine lebendige Nachbarschaft und ein großzügiger Gemeinschaftsbereich – und Garten sind für SoVital e.V. die Zutaten für ein besseres Altwerden.

Wohnen für Generationen ist geeignet für Menschen, die rechtzeitig die Weichen stellen und sich engagieren wollen. Interessenten sind eingeladen am 2. Samstag im Monat zum SoVitalcafé (15.30 Uhr) zu kommen oder sich auf der Homepage über die Aktivitäten zu informieren und ggf. mitzumachen.

- **Anschrift:** Bismarckstr. 62/64, 33330 Gütersloh
Tel.: 05241/26784
E-Mail: ankemaria@gmx.net
Inernet: www.sovital-ev.de

ALGeSi e.V. – Alt werden in Gesellschaft und Sicherheit

Zweck des Vereins ist es, sich mit den zentralen Bedürfnissen von Menschen, in allen daraus resultierenden Wirkungsgebieten, zu befassen.

Der Vereinsname bedeutet: Alt werden in Gesellschaft und Sicherheit. Der Verein widmet sich der Pflege, Behandlung, Betreuung, Beratung, der Wohnraumgestaltung, sowie dem sozialen und kulturellen Leben und deren Entwicklung von Menschen, die in dieser Weise bedürftig sind.

Des Weiteren engagiert sich der Verein in Vereinigungen und Gremien, soweit diese zur Umsetzung des Vereinszwecks erforderlich sind.

- **Anschrift:** Sieweckestr. 14, 33330 Gütersloh
Herr Löhr
Tel.: 05241/532523
E-Mail: m.loehr@algesiev.de
Inernet: www.algesiev.de



■ Diakoniestationen

›Wir bieten mobile Pflege in Ihrer häuslichen Umgebung!‹

Mit vier mobilen Pflegediensten in Gütersloh, Friedrichsdorf, Rheda-Wiedenbrück und Schloß Holte-Stukenbrock bietet die Diakonie Gütersloh ambulante Pflege im häuslichen Umfeld an. Derzeit betreuen die Diakoniestationen rund 375 pflegebedürftige Menschen.

■ Palliativpflegedienst

›Wir begleiten Sterbende mit viel Herz und Erfahrung auf ihrem letzten Weg‹

Seit dem 1. Mai 2012 besitzt die Diakonie Gütersloh e.V. mit dem Sitz in Friedrichsdorf einen Palliativpflegedienst. Er basiert auf den diakonischen Grundwerten und ist ein spezielles Angebot für unheilbar Schwerstkranke und Sterbende, für die Menschen im Kreis Gütersloh und zusätzlich in den Pflegewohngemeinschaften der Diakonie Gütersloh.

Das Palliativcare-Team besteht aus 13 Mitarbeiterinnen der drei Diakoniestationen für mobile Pflege der Diakonie Gütersloh. Sie gewährleisten eine 24-Stunden-Rufbereitschaft und Versorgung von Klienten im gesamten Einzugsgebiet von Gütersloh bis nach Beckum.

■ Tagespflege

›Wir bieten ein aktives Programm in unserer Tagespflege!‹

Die Diakonie Gütersloh unterhält drei Tagespflegeeinrichtungen in Gütersloh, Rheda-Wiedenbrück und Beckum. Rund 125 Pflegebedürftige werden hier tagsüber betreut und nehmen an einem vielfältigen Aktionsprogramm teil. Das gemeinsame Einnehmen verschiedener Mahlzeiten über den Tag verteilt schafft Geselligkeit.

Die regelmäßige Teilnahme am Tagespflegeangebot ist förderlich, Demenzerkrankungen einzudämmen. Qualifiziertes Personal betreut die anwesenden Seniorinnen und Senioren. Am Abend kehren sie in ihre vertraute häusliche Umgebung zurück und verbringen auch dort das Wochenende.

Leistungen der Tagespflege:

- therapeutische Angebote, z. B. Gymnastik, singen, musizieren
- Frühstück | Mittagessen | Nachmittagskaffee
- Saisonale Aktivitäten
- Gemeinsame Feste, z. B. Sommerfest mit Angehörigen
- Konzentrations- und Gedächtnistraining
- pflegerische Hilfe und Behandlungspflege nach Bedarf
- Spaziergänge | Ausflüge

■ Pflege-Wohngemeinschaften

›Wir bieten pflegebedürftigen Menschen ein neues Zuhause!‹

Seit dem Jahr 2006 hat die Diakonie Gütersloh ein Netz von 9 Pflegewohngemeinschaften in den Kreisen Gütersloh, Warendorf und Bielefeld aufgebaut. Rund 120 pflegebedürftige Menschen, die vornehmlich an Demenz oder anderen gerontopsychiatrischen Krankheiten leiden, finden hier ein neues Zuhause. Jedes unserer Häuser hat einen eigenen Charakter und ist sehr individuell ausgestattet. Den Bewohnerinnen und Bewohnern bieten wir ein herzliches Miteinander und fördern die Beteiligung an Alltagsaktivitäten wie Kochen oder Einkaufen. Dadurch werden Rückzug und Isolation vermieden, alltägliche Fähigkeiten bleiben erhalten und die Selbstständigkeit sowie das Selbstwertgefühl der Seniorinnen und Senioren werden gestärkt. Ein abwechslungsreiches Freizeit- und Aktionsprogramm sowie eine 24-Stunden-Betreuung durch Pflegefach- und Betreuungskräfte runden unser Angebot ab.



Zimmer mit persönlicher Note

Die persönlichen Zimmer der Bewohnerinnen und Bewohner können ganz individuell eingerichtet und gestaltet werden. Auch der Kontakt zu Angehörigen ist jederzeit möglich. Die eigenen Apartments sind behindertengerecht und mit einem Duschbad ausgestattet. Eine moderne Wohnküche und gemütliche Aufenthaltsräume bilden das Zentrum und werden von den Mitgliedern der Wohngemeinschaft geteilt.

Leistungen der Pflege-Wohngemeinschaften auf einen Blick:

- umfassende und individuelle Beratung von Interessenten, Bewohnerinnen und Bewohnern sowie deren Angehörigen
- Pflege- und Wohnangebote für Menschen mit Demenz
- soziale Betreuung und Freizeitangebote für Bewohner/-innen
- spezielles Therapieangebot für Menschen mit Demenz
- Konsiliarischer Dienst durch die Gerontopsychiatrische Ambulanz der LWL-Klinik Gütersloh
- Hauswirtschaftsleistungen und Serviceangebot

■ Ambulante Demenzbetreuung

Aktion Atempause

Heute leben ca. 1,4 Millionen an Demenz erkrankte Menschen in Deutschland. Fachleute gehen davon aus, dass es bis zum Jahr 2040 bereits zwei bis drei Millionen sein werden, sofern kein Durchbruch in der Therapie gelingt. Demenzerkrankungen stellen damit ein gesamtgesellschaftliches Problem dar. Sie sind vor

allem eine Herausforderung für die Betroffenen und ihre Familien. Mehr als zwei Drittel der Demenzkranken werden von ihren Angehörigen versorgt.

Die Angehörigen gelangen ohne Beratung und Begleitung mit der emotional belastenden und zeitaufwendigen Versorgung des Kranken schnell an die Grenzen ihrer körperlichen und seelischen Belastbarkeit.

Unsere Ziele sind:

- Unterstützung und Entlastung von Angehörigen Demenzkranker
- Bedarfsgerechte Angebote für Demenzkranke
- Ermöglichen einer möglichst langen Betreuung und Pflege Demenzkranker in der häuslichen Umgebung

WIR BERATEN SIE GERN!

Diakonie Gütersloh e. V.,
Carl-Bertelsmann-Str. 105-107, 33332 Gütersloh
Tel. 05241 9867 0 | info@diakonie-guetersloh.de
Besuchen Sie uns auch im Internet:
www.diakonie-guetersloh.de

Hausgemeinschaften / Pflegewohngruppen

(speziell für demenzerkrankte Personen)

Hausgemeinschaften bzw. Pflegewohngruppen stellen für pflegebedürftige Menschen, die eine „Rund-um-die-Uhr“-Versorgung benötigen, eine weitere Alternative zu einer vollstationären Versorgung in einem Heim dar.

Eine Hausgemeinschaft/Pflegewohngruppe besteht in der Regel aus bis zu acht Personen, die in einem gemeinsamen Haushalt zusammenleben. Jeder Bewohner hat innerhalb einer geräumigen barrierefreien Wohnung ein eigenes Zimmer, in der Regel mit Fernseh- und Telefonanschluss, sowie eigenem Bad mit WC und Dusche, angemietet. Diese selbstmöblierten „eigenen vier Wände“ garantieren jedem einzelnen seine Privatsphäre mit Rückzugsmöglichkeiten. Das Herzstück der Wohngruppe bildet der Gemeinschaftsbereich mit Küche, Wohn- und Esszimmer.

Betreutes Wohnen Blessenstätte

Anschrift: Blessenstätte 8, 33330 Gütersloh

Baujahr: 2003 und 2005

Aufteilung: 4 Apartments mit jeweils ca. 30 bis 45 m² Wohnfläche mit Eingangsbereich, barrierefreiem Badezimmer und einem kombinierten Schlaf-/Wohnbereich mit Küchenzeile.

4 Zimmer mit einer Größe von 20 bis 45 m² und gemeinsamen Sanitärräumen. Außerdem verfügen sie über einen TV- und Telefonanschluss und eigene Schelle. Es stehen ein Gemeinschaftsraum, ein Foyer und ein Dachgarten zur



Verfügung. Alle Räumlichkeiten sind hochwertig, modern und hell.

Leistungen: Eine Betreuung im Sinne des Qualitätssiegels „Betreutes Wohnen im Alter des Landes Nordrhein-Westfalen“ ist gewünscht. Ambulante Pflege im Sinne der Pflegeversicherung bis hin zu einer 24-Stunden-Betreuung, Notruf, Essen auf Rädern, Umzugsservice usw. möglich.

Vermieter: Gesellschaft für Betreutes Wohnen 2000 mbH, Blessenstätte 8, 33330 Gütersloh Herr Köhler
Tel. 05241/3007-380
E-Mail: info@gbw.2000.de
www.gbw.2000.de

Anmerkung: Es wurde keine Vereinbarung über Pauschalen mit dem Kreis Gütersloh getroffen.

Daheim e.V.

Anschrift: Westfalenweg 1, 33332 Gütersloh

Baujahr: 2003

Aufteilung: Im Erdgeschoss befinden sich 7, im ersten Stock 8 Zimmer von 21 bis 32 m² Wohnfläche und jeweils einem eigenen Bad. Alle Bewohner einer Etage nutzen gemeinsam die Küche, das Ess- und das Wohnzimmer. Alle Bewohner können ein komfortables „Erlebnisbad“ nutzen.

Leistungen: In zwei Hausgemeinschaften leben 15 Bewohner – sieben in der einen und acht in der anderen Wohnung. Alle Räume und Sanitärbereiche sind barrierefrei ausgestattet. Das Haus verfügt über einen Fahrstuhl.

Träger: Daheim e.V.
Dammstr. 69, 33332 Gütersloh
Frau Horstmann
Tel.: 05241/7094026
E-Mail:
HGWestfalenweg@verein-daheim.de
www.verein-daheim.de

Daheim e.V.

Anschrift: Franz-von-Sales-Str. 26, 33335 Gütersloh
Letzte Renovierung 2005

Aufteilung: 12 Einzelzimmer, 1 gemeinsames Wohn-Esszimmer mit integrierter Küche, 1 weiteres Wohnzimmer, 4 Bäder und 2 separate Toiletten sowie ein Garten hinter dem Haus sind in dieser Einrichtung vorhanden. Das Wohnzimmer und drei Bewohnerzimmer haben einen Balkon.

Leistungen: Das Erdgeschoss des 6-geschossigen Gebäudes wurde 2005 umgebaut. Aus ehemals vier Wohnungen entstand auf 358 m² eine Hausgemeinschaft. Alle Räume und Sanitärbereiche sind barrierefrei ausgestattet. Über eine Rampe ist die Wohnung auch für Rollstuhlfahrer zu erreichen. Daneben verfügt das Haus über einen Fahrstuhl.

Träger: Daheim e.V.
Dammstraße 69, 33332 Gütersloh
Herr Wyrтки
Tel.: 05241/2115648
E-Mail: hgfranzvonsalesstrasse@verein-daheim.de
www.verein-daheim.de

Daheim e.V.

Anschrift: James-Watt-Straße 21, 33334 Gütersloh
Ehemaliger Bauernhof, renoviert 1990

Aufteilung: Ein ehemaliger Bauernhof, der aus 2 miteinander verbundenen Wohngebäuden und Nebengebäuden besteht. 14 Zimmer, 2 Küchen, 3 Dielen, 3 Bäder und 2 Toiletten gehören zu dieser Einrichtung. Ein eingebauter Treppenlift führt zur 1. Etage. Das Haus ist von einem großen Garten mit altem Baumbestand umgeben.

Leistungen: Dieses Angebot richtet sich an Menschen mit erheblichem Pflegebedarf.

Träger: Daheim e.V.
Dammstr. 69, 33332 Gütersloh
Herr Wagner
Tel.: 05241/402273

E-Mail:
hgjameswattstrasse@verein-daheim.de
www.verein-daheim.de

Daheim e.V. Hausgemeinschaft Stückerkamp

Anschrift: Zum Flürt 5, 33334 Gütersloh- Spexard

Baujahr: 2010

Aufteilung: 2 Wohngruppen (9 und 8 Wohneinheiten),
4 Appartements mit Aufzug,
Einzelzimmer Größe 23 – 24 m².

Leistungen: In zwei Hausgemeinschaften, die über
einen Fahrstuhl zu erreichen sind, leben
17 Menschen – neun Bewohner im Erd-
geschoss und acht Bewohner im Oberge-
schoss. Alle Räume und Sanitärbereiche
sind barrierefrei ausgestattet.

Träger: Daheim e.V.
Dammstr. 69, 33332 Gütersloh
Frau Mehmeti
Tel.: 05241/7094023
E-Mail: hgstuekerkamp@verein-daheim.de
www.verein-daheim.de

Heute GmbH

Anschrift: Am Heidewald 2 und 2a, 33332 Gütersloh

Baujahr: 1957, Anbau 1980

Aufteilung: Zwei Häuser, in jedem Haus 9 Zimmer. In
der Hausnummer 2 haben zwei Zimmer
ein gemeinsames Bad, in der Hausnum-
mer 2a hat jedes Zimmer ein Bad, einen
Balkon, eine Terrasse oder Loggia.

Leistungen: Das Angebot umfasst eine „Rund-um-die-
Uhr-Versorgung“. Sowohl nicht pflegebe-
dürftige als auch pflegebedürftige und an
Demenz erkrankte Personen finden hier
die notwendige Unterstützung.

Träger: Heute GmbH
Am Heidewald 2, 33332 Gütersloh
Frau Böhm-Görner
Tel.: 05241/995644
E-Mail: info@heute-pflege.de
www.heute-pflege.de

Anmerkung: Es wurde keine Vereinbarung über
Pauschalen mit dem Kreis Gütersloh
getroffen.

Paula Pflegedienst – Hausgemeinschaft An der Vossheide

Anschrift: An der Vossheide 9, 33332 Gütersloh
Ehemaliges Einfamilienhaus, umgebaut
2006

Aufteilung: Das Haus hat 8 Zimmer mit behinderten-
gerechten Bädern. Jedes Zimmer hat einen
separaten TV- und Telefonanschluss. Im
Erdgeschoss befindet sich der große
Wohn-, Ess- und Kochbereich mit direk-
tem Zugang zur Terrasse und zum Garten.
Das Obergeschoss ist über einen Aufzug
zu erreichen. Im Keller befinden sich ein
großer Vorratsraum, eine Waschküche
und ein Bügelraum.

Leistungen: In Kooperation mit PAULA ist eine „Rund-
um-die-Uhr-Versorgung“ gewährleistet.

Sowohl pflegebedürftige als auch nicht pflegebedürftige demenziell erkrankte Personen können in der Hausgemeinschaft aufgenommen werden.

Träger: Kolpingakademie für Gesundheits- und Sozialwesen gGmbH
Friedhofstr. 11 a, 33330 Gütersloh

Kontakt: Paula Pflegedienst, Frau Vormbrock
Tel.: 05241/2121430
E-Mail:
vormbrock@altenpflegeseminar-gt.de
www.paula-gt.de



Diakonie in Gütersloh – Ambulant betreute Wohngemeinschaft Trinitatis

Anschrift: Brockweg 94, 33332 Gütersloh
Baujahr: 2008, ehemalige Kirche
Aufteilung: 17 Zimmer mit eigenem Duschbad und eigener Toilette, 1 Wohngemeinschaftsraum und 1 Esszimmer mit Küche sowie ein Kaminzimmer stehen den Bewohnern zur Verfügung. Im Jahre 2011 wurde der Garten mit Terrasse neu gestaltet.

Leistungen: „Rund-um-die-Uhr-Versorgung“ für pflegebedürftige und nicht pflegebedürftige demenziell erkrankte Personen.

Träger: Diakonie Gütersloh e.V.
Kirchstr. 16a, 33330 Gütersloh
Frau Stitz
Tel.: 05241/98672560
E-Mail: silke.stitz@diakonie-guetersloh.de
www.pflege-wg-guetersloh.de

Diakonie in Friedrichsdorf – Ambulant betreute Wohngemeinschaft Haus im Pfarrgarten

Anschrift: Milanweg 29, 33335 Gütersloh
Baujahr: 2008
Aufteilung: 16 Zimmer, Größe jeweils 21 – 25 m², jedes Zimmer mit eigenem Bad, 1 Urlaubspflegezimmer, 1 Wohn-Esszimmer mit integrierter Küche sind in dieser Einrichtung vorhanden.

Leistungen: „Rund-um-die-Uhr-Versorgung“ für pflegebedürftige und nicht pflegebedürftige demenziell erkrankte Personen.

Träger: Diakonie Gütersloh e.V.
Kirchstr. 16a, 33330 Gütersloh
Frau Aue
Tel.: 05209/916662530
E-Mail:
rosemarie.aue@diakonie-guetersloh.de
www.pflege-wg-friedrichsdorf.de

Förderkreis W-A-F e.V.
Hausgemeinschaft Am Marktplatz

Anschrift: Moltkestraße 65, 33330 Gütersloh

Aufteilung: 14 Plätze

Leistungen: in erster Linie für Menschen mit geistiger Behinderung, die somatischer Hilfe bedürfen

Träger: Förderkreis W-A-F e.V. – Hausgemeinschaft Am Marktplatz, Herr Marquardt
 Moltkestraße 65, 33330 Gütersloh
 Tel.: 05241/29272
 E-Mail: Pflege@Foerderkreis-GT.de
www.Foerderkreis-GT.de

Förderkreis W-A-F e.V. –
Hausgemeinschaft Am Stadtpark

Anschrift: von-Schell-Straße 27, 33332 Gütersloh

Aufteilung: 9 Plätze, Einzelzimmer mit Balkon oder Terrasse, Notruf im Zimmer, Gemeinschaftsküche

Leistungen: Gerontopsychiatrische Pflege (z.B. bei Demenz, Depression), Grundpflegerische Betreuung (z. B. Hilfe bei der Körperpflege, An-/Ausziehen), Psychiatrische Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung, Rund-um-die-Uhr-Betreuung, Angehörigenberatung, Beratung zur Finanzierung der Hilfen und Unterstützung bei der Beantragung von Leistungen (Pflegekasse, Sozialhilfeträger), Kooperation mit der gerontopsychiatrischen Ambulanz und niedergelassenen Fachärzten für Psychiatrie und Neurologie, Organisation von und Zusammenarbeit mit ehrenamtlichen Diensten

Träger: Förderkreis W-A-F e.V.
 Hausgemeinschaft Am Marktplatz
 Frau Paulfeuerborn
 Von-Schell-Straße 27, 33332 Gütersloh
 Tel.: 05241/2113876
 E-Mail: Pflege@Foerderkreis-GT.de
www.Foerderkreis-GT.de



Treffpunkt Pflege Hausgemeinschaft
Neuenkirchener Straße

Anschrift: Neuenkirchener Str. 36, 33332 Gütersloh

Baujahr: 2010

Aufteilung: 16 Pflegeplätze und 4 barrierefreie Wohnungen

Leistungen: 24h-Pflege, Verhinderungspflege, Betreutes Wohnen; Ambulante Hilfen.
 Im Mittelpunkt der Wohngemeinschaft steht der zentrale Wohn- und Essbereich mit einer großen Küche und Zugang zur

Sonnenterasse und zum Garten. Jedes Zimmer verfügt über ein (Not-)Rufsystem, durch das die Bewohner das Pflege- und Betreuungspersonal jederzeit kontaktieren können. Durch den Aufzug lassen sich alle Bereiche des Hauses mühelos erreichen.

Träger: Treffpunkt Pflege GmbH
Neuenkirchener Str. 36, 33332 Gütersloh
Frau Wisniewski
Tel.: 05241/6014920
E-Mail: pdl@sozialstation24.de
www.sozialstation24.de

**Pflegedienst Nora –
Wohngemeinschaft Am Marktplatz**

Anschrift: Vennstraße 21–23, 33330 Gütersloh
Aufteilung: 12 Plätze
Leistungen: Behandlungspflege nach ärztl. Verordnung (z.B. Medikamentengabe, Verbandwechsel), Gerontopsychiatrische Pflege (z.B. bei Demenz, Depression), grundpflegerische Betreuung (z. B. Hilfe bei der Körperpflege, An-/Ausziehen), Rund-um-die-Uhr-Betreuung.

Träger: Pflegedienst Nora GmbH & Co KG
Wohnbetreuung Norbert Rautenberg
Vennstraße 21–23, 33330 Gütersloh
Frau Kowalski
Tel.: 05241/907540
E-Mail: info@pflegedienst-nora.de
www.pflegedienst-nora.de

Anmerkung: Es wurde keine Vereinbarung über Pauschalen mit dem Kreis Gütersloh getroffen.



WF Kranken- und Seniorenpflege Ambulanz GmbH

Anschrift: Neuenkirchener Str. 18 (2008) und 20 (2011), 33332 Gütersloh
Aufteilung: 6 Zimmer auf 3 Etagen mit seniorenge- rechten Bädern, Gemeinschaftswohnzim- mer, Küche, Garten, Hausnotrufsystem
Leistungen: stundenweise Betreuung täglich von 8.00 – 13.00 und 18.00 – 21.00 Uhr Personen mit vorwiegend körperlichem Hilfebedarf und evtl. beginnender demen- zieller Entwicklung
Kontakt: Hochstraße 17, 33330 Gütersloh
Frau Fischer
Tel.: 05241/92987
E-Mail: wfkranken-unds@versanet.de
www.pflegedienst-wf.de

Vollstationäre Pflegeeinrichtungen (Heimpflege)

Alternativ zu den bisher genannten Wohnformen bieten auch vollstationäre Pflegeheime pflegebedürftigen Menschen ein neues Zuhause.

Wenn die häusliche Pflege trotz Unterstützung durch Angehörige, Bekannte, einen ambulanten Pflegedienst oder hauswirtschaftlichen Dienst nicht mehr gewährleistet werden kann, ist der Umzug in ein Pflegeheim vielleicht eine sinnvolle Alternative. Gerade alleinlebenden, auf fremde Hilfe angewiesenen Menschen, bietet ein Heim neben der umfassenden Betreuung und Versorgung oft neue Kontakte und Geselligkeit.

Altenzentrum Hermann-Geibel-Haus

Anschrift: Berliner Straße 130, 33330 Gütersloh

Träger: Ev. Johanneswerk e.V.
Postfach 10 15 53, 33515 Bielefeld

Heimleitung: Frau Bartelheimer-Pätzold
Tel.: 05241/86050
E-Mail:
hermann-geibel-haus@johanneswerk.de
www.johanneswerk.de

Heimplätze: 90 Alten- und Pflegeheimplätze (84 Einzelzimmer, 3 Doppelzimmer)

Ausstattung: Zimmer mit eigenem Bad/WC und Telefon- und TV-Anschluss, Garten, Gymnastikraum, Bastel-/Werkraum, Therapieküchen

Angebote: Beschäftigungsangebot, Gymnastik, Gedächtnistraining, medizinische Fuß-



pflege, Friseur, Gottesdienste, Vorleseveranstaltungen, Film- und Diavorträge, Feste nach Jahreszeiten, Konzert- und Theaterbesuche, Heimzeitung, Tagesausflüge, mehrtägige Bewohnerurlaube.

Altenzentrum Katharina-Luther-Haus

Anschrift: Feuerbornstraße 36, 33330 Gütersloh

Träger: Ev. Johanneswerk e.V.
Postfach 10 15 53, 33515 Bielefeld

Heimleitung: Frau Kettler
Tel.: 05241/919-557
E-Mail: monika.kettler@johanneswerk.de
www.johanneswerk.de

Ansprechpartnerin:

Frau Kettler, Tel.: 05241/919-557
E-Mail: monika.kettler@johanneswerk.de

Heimplätze: 100 Alten- und Pflegeheimplätze (52 Einzelzimmer, 24 Doppelzimmer), davon 11 Kurzzeitpflegeplätze

Ausstattung: Zimmer mit eigenem Bad/WC und Telefon- und TV-Anschluss, Garten, Cafeteria, Kiosk / kleiner Laden, Gymnastikraum, Wohnküchen

Angebote: Gottesdienste und Andachten, Bewegungsangebote, Gedächtnistraining, Vorleserunden, Tagesausflüge, Feste und Feiern nach Jahreszeiten, Hauszeitschrift, med. Fußpflege, Friseur

LWL – Pflegezentrum Gütersloh

Anschrift: Hermann-Simon-Str. 7, 33334 Gütersloh

Träger: Landschaftsverband Westfalen-Lippe
Freiherr-vom-Stein-Platz 1, 48147 Münster

Heimleitung: Frau Konert

Pflegedienstleitung:

Frau Konert, Tel.: 05241/5022635
E-Mail: anja.konert@wkp-lwl.org
www.lwl-pflegezentrum-guetersloh.de

Heimplätze: 30 stationäre Wohnplätze in zwei Pflegegruppen (drei 2-Bettzimmer, ansonsten 1-Bettzimmer), 4 Kurzzeitpflegeplätze, 14 Tagespflegeplätze

Ausstattung: Zimmer mit eigenem Bad/WC und Telefon- und TV-Anschluss, Bewohner-/Therapieküchen, Cafeteria, Garten, Kiosk/kleiner Laden, Gymnastikraum, Bastel-/Werk-

raum, Therapieküchen, Kapelle, Schwimmbad, Massagepraxis / Bäderabteilung

Angebote: Beschäftigungsangebote, Krankengymnastik, Gedächtnistraining, medizinische Fußpflege, Friseur, Gottesdienste, Vorleseveranstaltungen, Feste nach Jahreszeiten, Bücherei

Seniorenzentrum Phoenix Haus am Park

Anschrift: Neuenkirchener Straße 37-41,
33332 Gütersloh

Träger: Phönix Seniorenzentren-
Beteiligungsgesellschaft mbH
Reichskanzler-Müller-Str. 21
68165 Mannheim

Heimleitung: Herr Dönni, Tel.: 05241/918-500
E-Mail: wigbert.doenni@phoenix.nu
www.phoenix.nu

Heimplätze: 103 Alten- und Pflegeheimplätze (85 Einzelzimmer, 9 Doppelzimmer), davon 4 Kurzzeitpflegeplätze

Ausstattung: Zimmer mit eigenem Bad/WC und Telefon- und TV-Anschluss, Garten, Cafeteria, Gymnastikraum, Bastel-/ Werkraum, Massagepraxis / Bäderabteilung

Angebote: Beschäftigungsangebote, Krankengymnastik, Gedächtnistraining, medizinische Fußpflege, Friseur, Gottesdienste, Vorleseveranstaltungen, Film-/Diavorträge, Feste nach Jahreszeiten, Konzert- und Theaterbesuche, Heimzeitung, Bücherei, Tagesausflüge, mehrtägige Bewohnerurlaube

Seniorenzentrum Gütersloh

Inmitten der Stadt ...
... und doch im Grünen.

Kurzzeitpflege
Langzeitpflege
MS-Wohnbereich
Gerontopsychiatrische Pflege
Betreutes Wohnen



Am Bachschemm 2 | 33330 Gütersloh | Telefon: 05241 92508-0 | Telefax: 05241 92508-88
www.reichsbund-freier-schwestern.de

Reichsbund
Freier
Schwestern
gemeinnützige GmbH



Seniorenzentrum Gütersloh

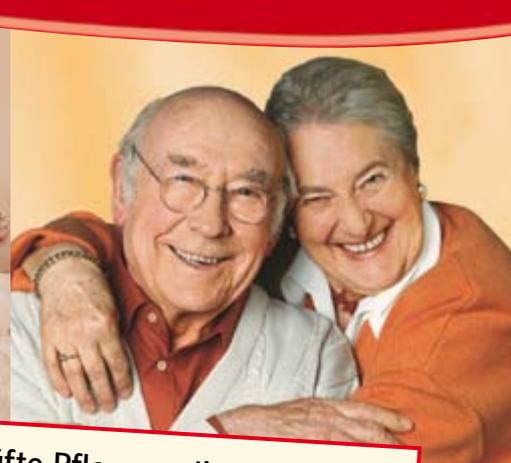
- Anschrift:* Am Bachschemm 2, 33330 Gütersloh
- Träger:* Reichsbund Freier Schwestern e.V.
Rathausplatz 11, 33102 Paderborn
- Heimleitung:* Frau Täckelnburg
Tel.: 05241/92508-0
E-Mail: hl-guetersloh@
reichsbund-freier-schwestern.de
www.reichsbund-freier-schwestern.de
- Heimplätze:* 148 Alten- und Pflegeheimplätze
(82 Einzelzimmer, 33 Doppelzimmer)
- Ausstattung:* Zimmer mit eigenem Bad/WC und Telefon- und TV-Anschluss, Garten, Cafeteria, Kiosk / kleiner Laden, Gymnastikraum, Bastel-/ Werkraum, Therapieküchen, Kapelle, Schwimmbad, Physiotherapiepraxis, Kegelbahn
- Angebote:* Beschäftigungsangebote, Krankengymnastik, Gedächtnistraining, medizinische Fußpflege, Friseur, Gottesdienste, Vorleseveranstaltungen, Film- und Diavorträge, Feste nach Jahreszeiten, Konzert- und Theaterbesuche, Heimzeitung, Bücherei, Tagesausflüge, mehrtägige Bewohnerurlaube

Wohnpark Dr. Murken GmbH

- Anschrift:* Neuenkirchener Straße 12 – 16,
33332 Gütersloh
- Träger:* Wohnpark Dr. Murken GmbH
Neuenkirchener Str. 12, 33332 Gütersloh
- Heimleitung:* Herr Buchen
Tel.: 05241/92519100
E-Mail: burkhard.buchen@
wohnpark-dr-murken.de
www.wohnpark-dr-murken.de
- Heimplätze:* In Haus 1 finden in sechs Wohngruppen 83 Bewohner/-innen und in Haus 3 finden in vier Wohngruppen 50 Bewohner/-innen ein Zuhause.
- Ausstattung:* Zimmer mit eigenem Bad/WC und Telefon- und TV-Anschluss, Park, Gymnastikraum, Bastel-/Werkraum, Therapieküchen, Kapelle
- Angebote:* Beschäftigungsangebote, Gedächtnistraining, medizinische Fußpflege, Friseur, Gottesdienste, Vorleseveranstaltungen, Film-/Diavorträge, Feste nach Jahreszeiten, Konzert- und Theaterbesuche, Hauszeitung, Tagesausflüge, Schlemmerabende, Angehörigentreffen

Pflegewohnstift Am Nordring

- Anschrift:* Grüne Straße 24 a (Ecke Nordring/
Berliner Straße), 33330 Gütersloh
- Träger:* DSG Deutsche Seniorenstift
Gesellschaft mbH & Co KG
Misburger Str.81 b, 30625 Hannover



MDK-geprüfte Pflegequalität: Note 1,0

Ein sicheres Zuhause mit Anspruch

Das Kursana Domizil Gütersloh verbindet modernste Ausstattung mit behaglichem Wohnkomfort, professionelle Pflegekonzepte und einem vielfältigen Therapie- und Veranstaltungsspektrum. Unser einzigartiges Musik-Angebot, die hervorragende hauseigene Küche und ein Komfort-Wohnbereich mit vielen zusätzlichen Annehmlichkeiten runden das hochwertige Leistungsangebot ab.

Höchste Pflegequalität bestätigt

Im Rahmen der offiziellen Qualitätsbewertung durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen erzielte das Kursana Domizil die Note 1,0 in allen Bewertungskriterien – insbesondere in der Pflege und der sozialen Betreuung.

Für ein persönliches Beratungsgespräch stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung, nach telefonischer Vereinbarung auch abends oder am Wochenende.

- Stationäre Langzeitpflege
- Betreute Wohngruppen
- Komfortbereich
- Spezielle Demenzkonzepte
- Musikgeragogische Angebote
- Kurzzeit-/Verhinderungspflege
- Urlaubspflege
- Einzel- und Doppelzimmer mit Bad
- TÜV-zertifiziert

Kursana Domizil Gütersloh, Tiefenweg 2, 33332 Gütersloh
Telefon: 0 52 41 . 4 03 42 - 0, E-Mail: kursana-guetersloh@dussmann.de, www.kursana.de

Mein sicheres Zuhause.

KURSANA
DOMIZIL

Heimleitung: Frau Liebschwager
Tel.: 05241/2330-0
E-Mail: marion.liebschwager@dessg.de
www.pws-am-nordring.de

Heimplätze: 92 Alten- und Pflegeheimplätze
(76 Einzelzimmer und 8 Doppelzimmer)

Ausstattung: Zimmer mit eigenem Bad/WC, Balkon/
Terrasse, Telefon- und TV-Anschluss,
Park, Gymnastikraum, Bastel-/ Werk-
raum, Therapieküchen

Angebote: Beschäftigungsangebote, Begleitung zu
Veranstaltungen außerhalb des Hauses,
Feste und Feiern, Gedächtnistraining,
Gemeinsame Aktivitäten (z. B. Ausflüge),
Gerontopsychiatrische Wohngruppe/
Tageswohngruppe, Gesprächsangebote/
Gesprächskreise (auch für Angehörige)
Gottesdienst/Bibelstunde, Seniorentanz



Kursana Domizil Gütersloh

Anschrift: Tiefenweg 2, 33332 Gütersloh

Träger: Kursana Care GmbH
Mauerstraße 85, 10117 Berlin

Heimleitung: Frau Bartelt-Stork
Tel.: 05241/40342-0
E-Mail: kursana-guetersloh@dusmann.de
www.kursana.de

Heimplätze: 135 Alten- und Pflegeheimplätze
(12 Doppel- und 111 Einzelzimmer)

Ausstattung: Professionelle Seniorenpflege
Der vollstationäre Pflegewohnbereich
verfügt über 65 Einzel- und 6 Doppel-
zimmer. Im Obergeschoss befindet sich
ein Komfort-Wohnbereich.
Pflegeeinrichtung mit betreuten Wohn-
gruppen und Fachpflege für dementiell
Erkrankte.

In vier betreuten Wohngruppen wohnen
jeweils 9–10 Bewohner zusammen.
Ein Wohnzimmer und eine große Küche
bilden den Mittelpunkt des gemeinsamen
Miteinanders – diese Wohnform ist auch
für leicht dementiell Erkrankte geeignet.
Sollte mehr Hilfe nötig sein, gibt es einen
beschützenden Bereich mit 16 Einzel- und
2 Doppelzimmern.

Angebote: Geschützter Gartenbereich für demente
Bewohner, Therapieräume, Gartenanlage,
große Sonnenterrasse, Andachtsraum.
Nachmittage mit musikalischen Einlagen,
Filmvorführungen, Gymnastik, Lesungen
und Vorträge oder Handarbeitszirkel etc.



Pflegenote 1,0 DSG | Deutsche
Seniorenstift
Gesellschaft

MDK-Transparenzbericht 2012
Medizinischer Dienst der Krankenversicherung

Pflegewohnstift Am Nordring



- › Überwiegend Einzelzimmer
- › Abwechslungsreiche, hauseigene Küche
- › Altersgerechte 1- und 2-Zimmer-Apartments in unmittelbarer Nachbarschaft

.....

Wir informieren Sie gern!
Grüne Straße 24 a
33330 Gütersloh

Telefon 0 52 41 / 23 30-0

www.pws-am-nordring.de



Betreutes Wohnen
Langzeitpflege - Kurzzeitpflege

Seniorenhaus Habitat Am Park GmbH
Neuenkirchener Str. 37-41, 33332 Gütersloh
Tel.: 05241 / 918-500

SANITÄTSHAUS A. KASKE

33330 Gütersloh · Kökerstr. 6 · Telefon 2 02 49
Lieferant aller Krankenkassen und Behörden

Med. Bandagen  Das Sanitätshaus

Im Dienste Ihrer Gesundheit

Kompressionsstrümpfe & -strumpfhosen
Maß-Leibbinden · Bruchbänder · Einlagen
Schicke Bademoden · Brustprothesen · Reha- und
Krankenpflege-Artikel · Warme Wäsche
Miederwaren · Maßanfertigung in eigener Werkstatt

sanitaetshaus-kaske@t-online.de · www.sanitaetshaus-kaske.de



SWGut!

Trinkwasser aus Gütersloh - ist nicht nur zum Trinken da!

www.stadtwerke-gt.de  STADTWERKE GÜTERSLOH GMBH

6. Pflegeberatung

Für pflegebedürftige, behinderte oder chronisch kranke Menschen steht ein wachsendes Angebot an speziellen Dienstleistungen zur Verfügung. Es ist für Ratsuchende oft schwierig, sich einen Überblick zu verschaffen und die richtige Wahl für eine möglichst langfristig selbstbestimmte Lebensführung zu treffen. Die meisten Pflegebedürftigen bzw. deren Angehörige trifft dieses Schicksal unvorbereitet. An wen können Betroffene sich wenden?

Pflegeberatungsstelle der Stadt Gütersloh

Persönliche und unbürokratische Hilfe erhalten Betroffene und ihre Angehörigen bei der Pflegeberatungsstelle der Stadt Gütersloh. Sie informiert kostenlos und trägerunabhängig über alle Leistungsangebote in Gütersloh und unterstützt Sie bei der Auswahl eines auf Ihre individuelle Situation abgestimmten Pflegearrangements. Dabei geht es z.B. um folgende Fragen:

- Wie erfolgt die Pflegeeinstufung?
- Welche ambulanten Pflegedienste kommen für mich in Frage?
- Wer versorgt mich mit Mahlzeiten, wenn ich diese nicht mehr selbst zubereiten kann?
- Wer bietet Kurse in häuslicher Pflege an?
- Wo gibt es Selbsthilfe- und Angehörigengruppen?
- Wer pflegt meine Angehörigen, wenn ich Urlaub machen will?
- Wo gibt es Tages- und Kurzzeitpflegeeinrichtungen?
- Was ist zu tun, wenn ich in ein Alten- und Pflegeheim einziehen möchte?

- Welche Einrichtung ist für mich geeignet? Gibt es dort freie Plätze?
- Was zahlt die Pflegekasse? Wer zahlt den Rest?

Bei diesen oder ähnlichen Fragen wird Ihnen hier geholfen:

■ **Fachbereich Familie und Soziales**

Rathaus, Haus II, 1. Etage, Zimmer 153

Berliner Str. 70, 33330 Gütersloh, Frau Gildemeister

Tel.: 05241/82-2778

E-Mail: sabine.gildemeister@gt-net.de

Die privaten Pflegeversicherungsunternehmen bieten ihren Versicherten mit „COMPASS“ eine Pflegeberatung – auch vor Ort – an. Ihre persönliche COMPASS-Pflegeberaterin:

■ **Frau Lenze-Walter**

Tel.: 0221/93332-364

E-Mail: Hannelore.Lenze-Walter@compass-pflegeberatung.de

Pflegeinformationssystem des Kreises Gütersloh – www.pflege-gt.de

Dort erfahren Sie Wissenswertes rund um das Thema „Pflege“. Sie erhalten einen umfassenden Überblick über vielfältige Hilfe- und Pflegeangebote im Kreis Gütersloh. Die Rubrik „Leistungen der Pflegekasse“ beinhaltet auch die neuen Leistungen nach dem am 01.07.2008 in Kraft getretenen Pflege-Weiterentwicklungsgesetz.

7. Finanzielle Hilfen

Die gesetzliche Pflegeversicherung

In Deutschland sind heute über zwei Millionen Menschen auf Betreuung oder Unterstützung angewiesen, weil sie wegen einer körperlichen, geistigen oder seelischen Krankheit oder Behinderung die regelmäßigen Aufgaben des täglichen Lebens nicht mehr selbstständig meistern können.

Für sie tritt die gesetzliche Pflegeversicherung ein, die 1995 als weitere Säule der Deutschen Sozialversicherung eingeführt wurde. Die Pflegeversicherung sichert den Pflegebedürftigen finanzielle Unterstützung zu, damit sie ein möglichst selbstbestimmtes Leben führen können.

Maßgeblich für die finanzielle Unterstützung der Pflegeversicherung ist die Einstufung in eine Pflegestufe. Diese Einstufung wird vom Medizinischen Dienst der Krankenkassen (MdK) nach den Richtlinien der Spitzenverbände der Pflegekassen zur Begutachtung von Pflegebedürftigkeit nach dem XI. Buch des Sozialgesetzbuches (SGB XI) durchgeführt.

Bei einer Einstufung können die Leistungen der Pflegekasse als Geld-, Sach- oder Kombinationsleistung gewählt werden.



Aufgrund des Pflege-Weiterentwicklungsgesetzes werden inzwischen auch Leistungen für Demenzkranke, die nicht die Voraussetzung für eine Pflegeeinstufung erfüllen, mit einer so genannten Betreuungspauschale finanziell unterstützt.

Träger der sozialen Pflegeversicherung sind die Pflegekassen, die unter dem Dach der Krankenkassen angesiedelt sind. Das heißt, dass jeder Krankenkasse eine Pflegekasse angeschlossen ist.

Pflegewohngeld

Pflegeheime rechnen einen täglichen Pflegesatz ab. Dieser Pflegesatz setzt sich aus den Kosten des pflegerischen Aufwandes entsprechend der Pflegestufe, der Kosten für Unterkunft und Verpflegung und der Investitionskosten zusammen.

An den Kosten für den pflegerischen Aufwand beteiligt sich die Pflegeversicherung, wenn eine Pflegestufe vorliegt. Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung zahlt der Bewohner, für die Investitionskosten kann ein Pflegewohngeld gewährt werden.

Voraussetzung für die Inanspruchnahme des Pflegewohngeldes ist eine Einstufung in eine Pflegestufe, die Vermögensschongrenze darf 10.000,00 € nicht übersteigen. Pflegewohngeld kann nur auf Antrag bewilligt, eine individuelle Berechnung muss vorgenommen werden.

Nähere Auskünfte erhalten Sie von der Pflegeberatungsstelle der Stadt Gütersloh.

Wohngeld

Wohngeld ist ein Zuschuss zu den Kosten für eigengenutzten Wohnraum. Es wird auf Antrag Familien, einzelnen Familienmitgliedern oder Alleinstehenden gewährt, die ihre Wohnkosten nicht aus eigenem Einkommen aufbringen können. Die Höhe des Wohngeldes richtet sich nach der Haushaltsgröße, dem anrechenbaren monatlichen Gesamteinkommen und der zu berücksichtigenden Miete oder Belastung.

Es werden bestimmte Einkommensgrenzen zugrunde gelegt und nur angemessene Aufwendungen berücksichtigt.

Die Bezieher von so genannten Transferleistungen (das sind z. B. Arbeitslosengeld II, Sozialgeld und verschiedene andere Sozialleistungen) haben keinen Wohngeldanspruch, weil ihre Wohnkosten bereits mit den Transferleistungen bezahlt werden.

Ihre **Ansprechpartnerin** oder Ihr **Ansprechpartner** (maßgeblich ist der Anfangsbuchstabe des Nachnamens) sind:

Fachbereich Familie und Soziales

■ A – G

Frau Czernecki
Zimmer 258, Rathaus II, 2. Etage
Tel.: 05241/82-2403
E-Mail: Edith.Czernecki@gt-net.de

■ H – M

Frau Teterra
Zimmer 259, Rathaus II, 2. Etage
Tel.: 05241/82-2748
E-Mail: Baerbel.Teterra@gt-net.de

■ N – S

Herr Reinkemeier
Zimmer 260, Rathaus II, 2. Etage
Tel.: 05241/82-2284
E-Mail: Martin.Reinkemeier@gt-net.de

■ T – Z

N.N.
Zimmer 261, Rathaus II, 2. Etage
Tel.: 05241/82-2730

Hilfe zum Lebensunterhalt – Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Wer im Alter und bei Erwerbsminderung seinen Lebensunterhalt aus seinem Einkommen und Vermögen nicht bestreiten kann, erhält Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch XII (SGB XII).

Dazu muss der Antragssteller das 65. Lebensjahr vollendet haben oder volljährig und dauerhaft erwerbsgemindert sein.

Anträge sind im Rathaus II, Fachbereich Familie und Soziales, zu stellen. Im Bedarfsfall können auch andere Leistungen, z. B. Hilfe zur Pflege oder Hilfe in anderen Lebenslagen gewährt werden.

- Frau Venjakob
Zimmer 282, Rathaus II, 2. Etage
Tel.: 05241/82-2090
E-Mail: Sabine.Venjakob@gt-net.de

Gesetz über die Hilfen für Blinde und Gehörlose (GHBG Nordrhein-Westfalen)

Blindengeld

Anspruch auf Blindengeld haben Personen, deren Augenlicht vollständig erloschen oder deren Sehschärfe auf dem besseren Auge nicht mehr als 1/50 (2 %) beträgt oder Personen, bei denen nicht nur vorübergehende Störungen des Sehvermögens von einem solchen Schweregrad vorliegen, dass sie der vorgenannten Beeinträchtigung gleichzusetzen sind.

Liegen die genannten Voraussetzungen vor, kann ein Antrag auf diese Leistung gestellt werden. Eine ärztliche Bescheinigung oder der Schwerbehindertenausweis mit dem Merkmal BL ist nachzuweisen.

Landeshilfe für hochgradig Sehbehinderte

Landeshilfe für hochgradig Sehbehinderte erhalten Personen, die auf dem besseren Auge mit Gläserkorrektur ohne besondere optische Hilfsmittel eine Sehschärfe von nicht mehr als 1/20 (5 %) aufweisen. Auch für diese Leistung sind ein ärztliches Attest und eine Antragstellung notwendig.

Gehörlosenhilfe

Anspruchsberechtigt sind Personen mit angeborener oder bis zum 18. Lebensjahr erworbener Taubheit oder an Taubheit grenzender Schwerhörigkeit. Ein ärztliches Attest und eine Antragstellung sind erforderlich, um diese Leistung zu erhalten. Über die Hilfen gem. des GHBG Nordrhein-Westfalen entscheidet der Land schaftsverband Westfalen-Lippe in Münster.

■ Beratungsstelle für Hörgeschädigte im Kreis Gütersloh

Unter den Ulmen 71, 33330 Gütersloh
Ralf Kirchhoff
Fax: 05241/535648
E-Mail: ralf.kirchhoff@kolping-ostwestfalen.de

Blindenhilfe

Blinde Personen, deren Einkommen und Vermögen die Einkommens- und Vermögensschongrenze gem. SGB XII nicht übersteigt, haben Anspruch auf Blindenhilfe gem. SGB XII, neuntes Kapitel, sofern sie keine Leistungen

nach anderen Rechtsvorschriften erhalten. Anträge können im Fachbereich Familie und Soziales, gestellt werden.

- Frau Gildemeister
Zimmer 153, Rataus II, 1. Etage
Tel.: 05241/82-2778
E-Mail: Sabine.Gildemeister@gt-net.de
- **OWL-Blickkontakte e.V.**
Dahlienweg 10, 33330 Gütersloh
Frau Lübbers
Tel.: 05241/4001925
E-Mail: post@owl-blickkontakte.de
Internet: www.owl-blickkontakte.de
- **Blindenverein e.V.**
Sieweckestr. 2, 33330 Gütersloh
Tel.: 05241/16232

Sonstige Hilfen

Befreiung oder Ermäßigung von der Rundfunkbeitragspflicht

Personen, die Sozialhilfeleistungen gem. unterschiedlicher Gesetzbücher erhalten oder einen Schwerbehindertenausweis mit dem Merkmal RF besitzen, können einen Antrag auf Befreiung oder Ermäßigung von der Rundfunkbeitragspflicht beim Beitragsservice WDR stellen.

- ARD ZDF Deutschlandradio
Beitragsservice, 50656 Köln
Service-Tel.: 0185/99950100 (6,5 Cent/Min) *
* aus den deutschen Festnetzen, abweichende Preise für Mobilfunkteilnehmer
Internet: www.rundfunkbeitrag.de

- Antragsformulare erhalten Sie im Bürgerbüro der Stadt Gütersloh
Tel.: 05241/82-2282

Schwerbehindertenausweis

Nach Auflösung der Versorgungsämter in Nordrhein-Westfalen hat der Kreis Gütersloh seit dem 01.01.2008 die Aufgaben des Schwerbehindertenrechtes nach dem Sozialgesetzbuch IX (SGB IX) übernommen.



Anträge auf Feststellung der Schwerbehinderung sind bei der Kreisverwaltung Gütersloh zu stellen. Bei einer festgestellten Behinderung können Betroffene bestimmte Leistungen und Hilfen erhalten.

Auskünfte, Anträge, Informationen (Postanschrift):

- **Kreis Gütersloh, Abteilung Arbeit und Soziales**
– 3.3.4. Schwerbehindertenrecht –
33324 Gütersloh

■ persönliche Vorsprache:

Kreishaus Rheda-Wiedenbrück
 Wasserstr. 14, 33378 Rheda-Wiedenbrück
 Sprechzeiten: Montags bis Freitags 8.00 – 12.00 Uhr
 sowie Donnerstags 14.00 – 17.30 Uhr
 Tel.: 05241/85-2355 bis 85-2359
 E-Mail: schwebr@gt-net.de
 Internet: www.kreis-guetersloh.de

- **Antragsformulare** erhalten Sie auch bei der Infotheke im Rathaus der Stadt Gütersloh
 Tel.: 05241/82-2282
 Schwerbehindertenausweise können auch im Bürgerbüro der Stadt Gütersloh verlängert werden.

Ehrenamtlicher Behindertenbeauftragter der Stadt Gütersloh

■ Ulrich Lauch

Zimmer 158, Rathaus II, 1. Etage
 Tel.: 05241/82-2345
 E-Mail: Behindertenbeauftragter.gt@gt-net.de

Der Gütersloher Stadtpass

Ausschlaggebende Kriterien für die Vergabe des Stadtpasses sind Sozialleistungen wie z. B. Arbeitslosengeld II (ALGII), Grundsicherung im Alter (SGB XII) oder Wohngeld.

Stadtpassinhaber erhalten Preisvorteile bei Busfahrkarten, Sport- und Freizeitangeboten oder kulturellen Veranstaltungen, die die Stadt Gütersloh anbietet.

Informationen erhalten Sie im

- **Bürgerbüro der Stadt Gütersloh**
 Tel.: 05241/82-2282

Öffentlicher Personennahverkehr

■ Mobilitätszentrale

Fahrplanauskunft, Anruf-Sammel-Taxi (AST), Tickets, Infos
 Tel.: 01801/212221, ab 23 Uhr: 01803/504030

Beratungs- und Prozesskostenhilfe

Einkommensschwache Personen haben Anspruch auf Beratungs- und Prozesskostenhilfe.

Auskünfte erhalten Sie beim

- **Amtsgericht Gütersloh**
 Tel.: 05241/103-33

Gütersloher Tafel e.V. – Geschäftsstelle

Das Projekt „Gütersloher Tafel“ wurde im Jahre 1997 von 15 ehrenamtlichen Helfern ins Leben gerufen.

Die Initiative dazu kam von den Wohlfahrtsverbänden (Diakonisches Werk, Arbeiterwohlfahrt), die für die Stadt Gütersloh einen Bedarf sahen, bedürftigen Menschen mit gespendeten Lebensmitteln zu helfen.

- Kaiserstraße 36, 33330 Gütersloh
 Tel.: 05241/39010
 E-Mail: info@gueterslohertafel.de
 Internet: www.gueterslohertafel.de

Gütersloher Suppenküche e.V.

- **Im Haus der Kirche**, Kirchstr. 10a, 33330 Gütersloh
 Inge Rehbein
 Tel.: 05241/2119888
 Internet: www.gt-suppenkueche.de

8. Medizinische Hilfen

Krankenhausaufenthalte

Die Kliniken in Gütersloh bieten mit ihren Sozialdiensten den Patienten und Angehörigen Beratung und Unterstützung. Dabei helfen sie nicht nur bei der Bewältigung der Krankheit und deren Folgen, sondern geben auch Hilfestellungen für die Zeit nach dem Krankenhausaufenthalt.

■ Klinikum Gütersloh gGmbH

Sozialdienst

Reckenberger Str. 19, 33332 Gütersloh

Frau Speich, Frau Benteler

Tel.: 05241/83-29130 oder 83-29132

Pflegeüberleitung: Frau Wormek, Frau Lienker

Tel.: 05241/83-29136

E-Mail: maria.speich@klinikum-guetersloh.de
anne.benteler@klinikum-guetersloh.de

Internet: www.klinikum-guetersloh.de

■ St. Elisabeth Hospital GmbH

Sozialdienst

Stadtring Kattenstroth 130, 33332 Gütersloh

Frau Sas-Pönnighaus, Frau Meise-Rieke

Tel.: 05241/507-9910

Internet: www.sankt-elisabeth-hospital.de

■ LWL-Klinikum, Zentrum für Altersmedizin

Abteilung Gerontopsychiatrie

Buxelstr. 50, 33334 Gütersloh

Frau Jaeger

Tel.: 05241/502-2347

E-Mail: angela.jaeger@wkp-lwl.org

Internet: www.lwl-klinik-guetersloh.de

„Grüne Damen“

Der ehrenamtliche Dienst der „Grünen Damen“ ist aus der ehrenamtlichen Tätigkeit der katholischen Krankenhaushilfe im St.-Elisabeth-Hospital (Tel.: 05241/507-0) und der ökumenischen Krankenhaushilfe im Klinikum Gütersloh gGmbH (Tel.: 05241/ 8329150) hervorgegangen.

Wer kranken Menschen helfen möchte, kann ihnen durch Kontakte, Gespräche und die Übernahme kleiner Dienste so den Aufenthalt im Krankenhaus ein wenig erleichtern.

Seelsorge

Die katholischen und evangelischen Kirchen bieten während des Krankenhausaufenthaltes seelsorgerische Hilfe an.

■ Klinikum Gütersloh gGmbH

Pfarrerin Susanne Westrupp (ev.)

Tel.: 05241/83-29140

Ein katholischer Seelsorger ist über das Pflegepersonal oder über die Pforte zu erreichen.

Muslimische Seelsorge: Türkisch Islamischer Kultur- und Moscheeverein (Theologe)

Lützowstraße 1a, 33330 Gütersloh

Tel.: 05241/37565 oder 33671

■ St. Elisabeth Hospital GmbH

Pastor Rüdiger Helldörfer (kath.)

Tel.: 05241/507-9001

Palliativversorgung/Hospiz

In Gütersloh haben sich Ärzte zum Palliativnetz zusammen geschlossen, um die Versorgung schwer kranker und sterbender Menschen im Kreisgebiet zu verbessern. Die spezialisierte ambulante Palliativversorgung findet in enger Kooperation von behandelnden Haus/Fachärzten mit spezialisierten Palliativmedizinerinnen, Hospizinitiativen, dem stationären Hospiz, der Palliativstation am Klinikum Gütersloh, spezialisierten Pflegediensten und Pflegeheimen statt.

Das Palliativnetz kooperiert eng mit dem Hospiz- und Palliativverein Gütersloh, in dessen Räumen die Koordinierungsstelle des Netzes angesiedelt ist. Im Rahmen dieser Netzwerkarbeit ist für niedergelassene Haus- und Fachärzte ein ärztlicher Konsiliardienst durch eine Rufbereitschaft von spezialisierten Palliativmedizinerinnen auch an Wochenenden und Feiertagen sichergestellt.

Der Kontakt zur Koordinierungsstelle des Palliativnetzwerkes erfolgt mit Einverständnis des Patienten bzw. des/der Angehörigen jeweils über die behandelnden Haus- und Fachärzte. Die behandelnden Ärzte müssen ihre Teilnahme an der „Vereinbarung zur Umsetzung der ambulanten palliativmedizinischen Versorgung von unheilbar erkrankten Patienten im häuslichen Umfeld“ zwischen den Krankenkassen und der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen Lippe (KVWL) schriftlich erklärt haben. Im Kreis Gütersloh kooperieren bereits 158 Haus-/Fachärzte mit dem Palliativnetz, bislang haben der Caritasverband und der Pflegedienst „Treffpunkt Pflege“, Verl, eine Vergütungsvereinbarung mit den Krankenkassen über die spezialisierte ambulante Palliativversorgung abgeschlossen.

- **Ambulantes Palliativnetz Gütersloh**
Hochstr. 19, 33332 Gütersloh
Ansprechpartnerin: Frau Hucketewes
Tel.: 05241/7089029
- **Hospiz Gütersloh**
Hochstr. 19, 33332 Gütersloh
Ansprechpartnerinnen: Frau Gehle, Frau Leisner
Tel.: 05241/7089020
- **Hospiz- und Palliativverein e.V.**
Hochstr. 19, 33332 Gütersloh
Tel.: 05241/7089022
E-Mail: info@hospiz-und-palliativmedizin.de
Internet: www.hospiz-und-palliativmedizin.de
Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. 8–12 Uhr, Di. 12–16 Uhr
- **Hospiz-Bewegung im Kreis Gütersloh e.V.**
Unter den Ulmen 31, 33332 Gütersloh
Tel.: 05241/2339340
E-Mail: service@hospiz-bewegung-guetersloh.de
Internet: www.hospiz-bewegung-guetersloh.de
Sprechstunden: Mo. und Mi. 16–18 Uhr und nach Vereinbarung
- **Hospizgruppe im Sankt Elisabeth Hospital GmbH**
Süntelweg 1, 33332 Gütersloh
Ansprechpartnerin: Frau Hoff
Tel.: 05241/5077777 und 05241/47919
- **Palliativpflegedienst der Diakonie Gütersloh e.V.**
Brackweder Str. 25, 33335 Gütersloh
Ansprechpartnerinnen: Frau Niendorf, Frau Birkenhake
Tel.: 05241/98672005
Internet: www.diakonie-guetersloh.de/pflege/palliativ-pflegedienst

Selbsthilfegruppen

Durch Erkrankungen, Tod eines geliebten Menschen oder sonstige Ereignisse, können die Folgen gravierende Veränderungen sein. Um sich mit Betroffenen auszutauschen oder um sich Rat zu holen, haben sich viele Selbsthilfegruppen gebildet.

Welche Selbsthilfegruppe für Betroffene die geeignete Gruppe ist, erfahren Sie bei der Bürgerinformation Gesundheit und Selbsthilfekontaktstelle (BIGS) im Kreis Gütersloh.

■ BIGS – Bürgerinformation, Gesundheit und Selbsthilfekontaktstelle im Kreis Gütersloh

Stadtbibliothek Gütersloh
Blessenstätte 1, 33330 Gütersloh
Selbsthilfekontaktstelle
Frau von Borstel
Tel.: 05241/82-3586
E-Mail: biggs@gt-net.de
Internet: www.biggs-guetersloh.de

Suchtberatung und Suchtbehandlung/ Krisendienste

Von Medikamenten- oder Alkoholabhängigkeit können auch ältere Menschen betroffen sein.

Die Sozialpsychiatrische Beratungsstelle der Abteilung Gesundheit des Kreises Gütersloh bietet allen Menschen mit seelischen Problemen oder Suchtproblemen, sowie deren mitbetroffenen Angehörigen, Beratung und Unterstützung an:

■ Suchtberatung im Sozialpsychiatrischen Dienst Kreis Gütersloh

Herzebrocker Str. 140, 33334 Gütersloh
Tel.: 05241/851718
Internet: www.kreis-guetersloh.de

■ Krisendienst e.V.

Hermann-Simon-Str. 7, 33334 Gütersloh
Frau Burek
Tel.: 05241/5022421
E-Mail: monika.burek@wkp-lwl.org
montags bis freitags 19.00 – 07.00 Uhr
samstags, sonntags und feiertags rund um die Uhr

■ Psychozialer Krisendienst

Telefonische und aufsuchende Beratung
Vermittlung in Krisensituationen,
werktags 19.00 – 07.00 Uhr
samstags, sonntags und feiertags rund um die Uhr
Tel.: 05241/531300

■ Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle für Suchtgefährdete, Suchtkranke und Essstörungen im Caritasverband für den Kreis Gütersloh e.V.

Unter den Ulmen 14b, 33330 Gütersloh
Tel.: 05241/3006830
Internet: www.caritas-guetersloh.de

■ Gerontopsychiatrisches Zentrum

Beratung bei psychischen Alterserkrankungen für Betroffene und Angehörige
Vermittlung medizinischer Hilfen
Hermann-Simon-Str. 3, 33334 Gütersloh
Tel.: 05241/92090
E-Mail: Geronto.Ambulanz@wkp-lwl.org



FACHANWALTSPRAXIS IN GÜTERSLOH

BRAMBRINK BRUMMEL KNÖLLNER

ERIK BRAMBRINK

Rechtsanwalt + Notar a. D. | Ihr Fachanwalt für Erbrecht

- Erstellung Testamente und Erbverträge
- Übergabeverträge, Altenteilsverträge
- Abwicklung von Erbengemeinschaften
- Geltendmachung/Abwehr von Pflichtteilsansprüchen
- Anfechtung von Testamenten
- Testamentsvollstreckung
- Vertretung in Erbscheinsverfahren
- Vorsorgevollmacht/Patientenverfügung



ERIK BRAMBRINK

Rechtsanwalt + Notar a. D.
Fachanwalt für Erbrecht | Fachanwalt für Arbeitsrecht

DIETER BRUMMEL

Fachanwalt für Familienrecht | Fachanwalt für Verkehrsrecht

STEFAN KNÖLLNER

Fachanwalt für Arbeitsrecht | Fachanwalt für Versicherungsrecht

Münsterstraße 25 · 33330 Gütersloh · Telefon (0 52 41) 23 47 10 · Telefax (0 52 41) 2 34 71 30 · info@ra-bbk.de · www.ra-bbk.de

ERBRECHT und VORSORGEVERFÜGUNG

POTTHOFF, PEITZ & PEN

Notar - Rechtsanwälte

Unsere Schwerpunkte:

- ✓ Erbrecht
- ✓ Vorsorgevollmacht
- ✓ Immobilienrecht
- ✓ Familienrecht
- ✓ Arbeitsrecht
- ✓ Verkehrsrecht
- ✓ Miet- und Wohnungseigentumsrecht
- ✓ Kapitalanlage recht
- ✓ Nachbarrecht

Paul-Gerhard Potthoff

Rechtsanwalt u. Notar

Willy Peitz

Rechtsanwalt

Jörg Pen

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Miet- u. Wohnungseigentumsrecht

Unsere Kontaktdaten:

33330 Gütersloh
Feldstraße 28

Fon: 05241/23407-0
Fax: 05241/23407-20

www.ra-ppp.de
kanzlei@ra-ppp.de

9. Informationen zur Vorsorge

Patientenverfügung

Menschen jeden Alters können in eine für sie sehr kritische Situation gelangen. Eine Situation, in der schwerwiegende medizinische Entscheidungen getroffen werden müssen. Eine Patientenverfügung ist eine vorsorgliche schriftliche Erklärung, durch die ein einwilligungsfähiger Mensch zum Ausdruck bringen kann, dass er in bestimmten Krankheitssituationen keine Behandlung mehr wünscht, wenn die Behandlung nur dazu dient, sein ohnehin bald zu Ende gehendes Leben künstlich zu verlängern. Diese Verfügung soll helfen, Ihren Willen in Bezug auf künstliche Beatmung oder Ernährung, Obduktion, Organspenden und Reanimation verbindlich zu dokumentieren. Dies für den Fall, dass Sie Ihren eigenen Willen nicht mehr äußern können. Für die Entscheidung und das Handeln des Arztes in einer derartigen Lage ist der Patientenwille ausschlaggebend. Wenn dieser Wille nicht bekannt ist, hat künstliche Lebensverlängerung absoluten Vorrang. Vor und bei dem Abfassen einer Patientenverfügung sollten Sie sich Rat und Beistand einholen, denn eine Auseinandersetzung über das eigene Sterben kann belastend werden. Insbesondere eine ärztliche Beratung zur Klärung der medizinischen Begrifflichkeiten erscheint sinnvoll.

Vorsorgevollmacht

Mit dieser Vollmacht erteilen Sie einer anderen Person die Berechtigung/Befugnis an „ihrer Stelle zu handeln“. Und zwar für den Fall, dass Sie dazu selbst nicht mehr in der Lage sind. Mit der Vorsorgevollmacht vermeiden Sie

eine so genannte „rechtliche Betreuung“. Sie können eine oder mehrere Personen insgesamt bevollmächtigen oder die Befugnisse auf verschiedene Personen aufteilen. Eine Vorsorgevollmacht ist eine reine Vertrauenssache. Deshalb sollten Sie bedenken, dass wenn Sie in eine Notlage kommen sollten, Sie vielleicht keine Möglichkeit mehr haben, den von Ihnen Bevollmächtigten zu kontrollieren bzw. kontrollieren zu lassen.

Deshalb sollte die Vorsorgevollmacht nur dann abgefasst werden, wenn Sie einer Person wirklich ihr absolutes Vertrauen schenken. Manche Banken akzeptieren keine Vorsorgevollmacht. Deshalb sollten Sie sich unbedingt vorher bei Ihrem Geldinstitut erkundigen. Es kann sein, dass die Vollmacht nur akzeptiert wird, wenn Ihre Unterschrift notariell beglaubigt ist bzw. bankintern beglaubigt wird. Natürlich können Sie die Vorsorgevollmacht von einem Notar prüfen lassen bzw. zusammen mit dem Notar verfassen oder Sie wenden sich an einen Rechtsanwalt zur Beratung. In der Gestaltung der Vorsorgevollmacht sind Sie nicht eingeschränkt. Die Vollmacht muss nicht zwingend handschriftlich verfasst werden. Beachten Sie bitte, dass die Vollmacht aber nur im „Original“ gültig ist. Kopien der Vollmacht werden nicht akzeptiert. Verwahren Sie die Vollmacht an einem sicheren Platz auf, aber so, dass diese im Bedarfsfall zur Verfügung steht.

Die Vollmacht kann auch einer Person ihres Vertrauens übergeben werden. Oder, wenn Sie die Vorsorgevollmacht mit einer Betreuungsverfügung kombinieren, können Sie die Dokumente auch beim Amtsgericht hinterlegen. Wenn sich niemand anbietet, dem Ihrer Ansicht

nach eine Vorsorgevollmacht erteilt werden könnte, dann ist eine Betreuungsverfügung empfehlenswert. Mit der Betreuungsverfügung können Sie gezielt Einfluss auf eine eventuelle spätere rechtliche Betreuung nehmen.

Betreuungsverfügung

Eine sinnvolle Ergänzung zur Patientenverfügung ist die Betreuungsverfügung. Jeder von uns kann betreuungsbedürftig werden. Dies aufgrund körperlicher oder geistiger Gebrechen oder durch einen Unfall. Für den Fall, seine eigenen Angelegenheiten nicht mehr ganz oder teilweise selbst besorgen zu können, sollten rechtzeitig entsprechende Regelungen getroffen werden. Diese Regelungen können mündlich festgelegt werden. Es empfiehlt sich aber generell die Schriftform. Anders als beim Testament, muss das Schriftstück nicht handschriftlich verfasst sein. Beispiele für notwendige Angaben in einer Betreuungsverfügung, die möglichst klar und exakt beschrieben werden sollten sind:

- Wer soll mein Betreuer sein?
- Was geschieht mit meiner Wohnung?
- Welcher Arzt soll meine medizinische Betreuung übernehmen?
- Was passiert mit meinem Haustier?
- Soll ein Rechtsanwalt oder Verfahrenspfleger eingeschaltet werden?
- In welchem Alten- oder Pflegeheim möchte ich untergebracht werden?

Das Schriftstück, mit Ort, Datum und eigenhändiger Unterschrift versehen, kann zu Hause aufbewahrt werden oder es wird einer Person Ihres Vertrauens übergeben. Sie können das Schriftstück auch vom Notar beglaubigen lassen.

Betreuungsstelle für Erwachsene Hilfe und Beratung in betreuungsrechtlichen Angelegenheiten

Für Personen, die ihre Angelegenheiten ganz- oder teilweise aus Krankheits- oder Behinderungsgründen nicht selbst regeln können, besteht die Möglichkeit der Einrichtung einer gesetzlichen Betreuung. Eine Betreuung im rechtlichen Sinne wird beim zuständigen Amtsgericht beantragt und eingerichtet. Die Betreuungsstelle wirkt im Verfahren mit, berät und informiert. Die Betreuungsstelle für Erwachsene ist bei der Stadt Gütersloh dem Fachbereich Familie und Soziales zugeordnet. Folgende Aufgaben werden hier wahrgenommen:

- Beratung in Betreuungs- und Bevollmächtigungsangelegenheiten
- Betreuunggerichtshilfe
- Führung eigener Betreuungen

Ansprechpartner:

■ Fachbereich Familie und Soziales Magdalene Ortjohann

Zimmer 161, Rathaus II, 1. Etage

Tel.: 05241/82-3288

E-Mail: Magdalene.Ortjohann@gt-net.de

■ Hagen Reckmann

Zimmer 160, Rathaus II, 1. Etage

Tel.: 05241/82-2303

E-Mail: Hagen.Reckmann@gt-net.de

Internet: www.guetersloh.de

Anerkannter Betreuungsverein

■ Sozialdienst katholischer Frauen e.V.

Unter den Ulmen 23, 33330 Gütersloh

Tel.: 05241/16125

E-Mail: info@skf-guetersloh.de

Internet: www.skf-guetersloh.de

Folgende Broschüren wurden vom Bundesministerium der Justiz, Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit 11015 Berlin, www.jmj.bund.de, herausgegeben:

- Broschüre „Patientenverfügung“
- Broschüre „Betreuungsrecht“

Erbrecht

Kaum ein Rechtsgebiet ist wirtschaftlich bedeutender und gleichzeitig streitanfälliger als das Erbrecht. Form und Inhalt letztwilliger Verfügungen kommt deshalb eine ganz besondere wirtschaftliche und familiäre Bedeutung zu. Als Formen letztwilliger Verfügungen stehen Testament und Erbvertrag zur Wahl. Das Testament kann in seiner Grundform als Einzeltestament errichtet werden, Ehegatten können auch ein gemeinschaftliches Testament errichten.

Erbverträge können zwischen verschiedenen Personen abgeschlossen werden, wenn letztwillige Verfügungen Bindungswirkung entfalten sollen. Erbverträge bedürfen der notariellen Beurkundung. Testamente können beurkundet oder privatschriftlich, dann zwingend ganz handschriftlich, errichtet werden. Mit Schreibmaschine oder Computer gefertigte Texte sind gänzlich unwirk-

sam. In ihren Wirkungen sind die verschiedenen Formen identisch. Die beurkundete Form gewährleistet fachmännische Begleitung und reduziert deshalb in der Regel Konfliktpotential; bei klarer Benennung des oder der Erben erbringt das eröffnete notarielle Testament den Erbnachweis und macht damit einen Erbschein entbehrlich. Das privatschriftliche Testament ist leichter als ein notarielles Testament im Hinblick auf die Testierfähigkeit des Erblassers, die Eigenhändigkeit oder die Echtheit der Unterschrift anzugreifen. In der Praxis werden junge Leute häufig ein privatschriftliches Testament errichten, weil das Testament absehbar noch mehrfach geändert werden wird; ältere Menschen werden tendenziell zur notariellen Beurkundung neigen, weil das Testament nach der Absicht der Erblasser nicht mehr geändert werden soll.

Das privatschriftliche Testament ist (natürlich) kostenfrei. Die Kosten der notariellen Beurkundung richten sich nach dem Reinvermögen des Erblassers. So beträgt etwa die Gebühr für Besprechung, Errichtung und Beurkundung eines notariellen Testamentes bei einem Reinvermögen von 50.000,00 € ca. 160,00 €, bei einem Reinvermögen von 150.000,00 € ca. 338,00 €. Die Kosten verdoppeln sich, wenn mehrere Personen beteiligt sind, so bei einem gemeinschaftlichen Testament

Kompletter Service rund um die Uhr · Kompletter Service rund um die Uhr · Kompletter Service rund um die Uhr



Benkert Bestattungen

Inhaberin: Ursula Temme

Barthstraße 5-7
☎ 05241/340737

benkert@bestattungen-gt.de
www.benkert-bestattungen.de

kostenlose
Beratung zur Vorsorge





Heino Maiwald
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Familienrecht

Kämper | Maiwald | Caspers
 Rechtsanwälte und Notare

Ihr kompetenter Berater in allen Fragen

- der vorweggenommenen Erbfolge
- der Errichtung von Testamenten, Erbverträgen, Patientenverfügungen und Vorsorgevollmachten
- des Betreuungsrechts und der Errichtung von Betreuungsverfügungen
- des Elternunterhaltes

Neuenkirchener Straße 35
 33332 Gütersloh
 Tel. 05241/9501-0
 Fax 05241/9501-33

info@kmk-rae.de
www.kmk-rae.de



Grabgestaltung
 Grabpflege
 Wechselbepflanzung
 Beratung



Herzebrockerstr. 210
 33334 Gütersloh
 Tel.: 05241.27431
 info@blumen-grawe.de
 www.blumen-grawe.de



Überprüfter
 Fachbetrieb
 Friedhofsgärtnerei



Partner der Gesellschaft
 für Dauergrabpflege

oder einem Erbvertrag. Im Verhältnis zu den Kosten des bei einem privatschriftlichem Testament erforderlichen Erbscheins ist das notarielle Testament in der Regel die günstigere Lösung: Erbscheinsantrag und Erbschein beim Amtsgericht kosten bei gleichem Nachlasswert etwa doppelt so viel wie die notarielle Urkunde beim einseitigen Testament. Auch privatschriftliche Testamente können gegen eine kleine Gebühr beim Amtsgericht amtlich hinterlegt werden. Ohne letztwillige Verfügung greift im Sterbefall gesetzliche Erbfolge ein. Obwohl die gesetzliche Erbfolge regelmäßig eine sinnvolle Vermögensverteilung bewirkt, wird sie häufig doch nicht gewünscht sein. Eheleute werden oft beim Tode des Erstversterbenden nicht eine Erbengemeinschaft zwischen dem Längerlebenden und den Kindern wünschen sondern die Rechtsstellung des überlebenden Ehegatten stärken wollen. Erreichbar ist das nur durch eine letztwillige Verfügung. Das gesetzliche Erbrecht führt häufig zur Erbenstellung mehrerer Personen, so dass Erbengemeinschaften entstehen. Diese Gemeinschaften können nur einstimmig handeln. Wenn die Übereinstimmung nicht zu erzielen ist, droht Streit.

Erbengemeinschaften führen dann in gerichtliche Auseinandersetzungen, bei Immobilien bis zur Notwendigkeit einer Teilungsversteigerung. Erfahrene Berater werden deshalb dazu raten Erbengemeinschaften zu meiden, insbesondere vielköpfige Gemeinschaften. Auf welchem Wege das Ziel erreicht wird, kann hier nicht dargestellt werden. Vor- und Nacherbschaft, die Aussetzung von Vermächtnissen oder die Anordnung einer Testamentsvollstreckung seien nur angesprochen. Die Kombination verschiedener Instrumente ermöglicht es auch in schwierigen Fällen angemessene Lösungen zu finden. Solche nur fachmännisch zu lösenden Probleme treten auf, wenn behinderte Kinder beteiligt sind oder

überschuldete bzw. von öffentlichen Hilfen abhängige Erben. Auch in derartigen kritischen Fällen gibt es Gestaltungen, die Familienvermögen bewahren und ein Mehr an Lebensqualität z. B. für das behinderte Kind ermöglichen.

Notfall- bzw. Dokumentenmappe

Damit wichtige Unterlagen im Notfall schnell griffbereit sind, ist es sinnvoll, für den Notfall oder Todesfall eine persönliche Dokumentenmappe anzulegen. Darin enthalten sein sollten z.B. das Familienstammbuch, Sozialversicherungsunterlagen, Rentenbescheide, Wertpapiere, Sparbücher, Versicherungspolice, das Testament, Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung. Eine Vertrauensperson sollte darüber informiert sein, wo diese Dokumentenmappe aufbewahrt wird, damit sie im Ernstfall schnell gefunden werden kann.

Informations- und Beratungsstellen

Widerrufsrecht bei „Haustürverträgen“

Wer an der Haustür einen Vertrag über Zeitschriften, Bücher, einen Staubsauger oder andere Waren abgeschlossen hat, kann ihn innerhalb von zwei Wochen schriftlich widerrufen. Nur wenn der Vertreter selbst eingeladen wurde, besteht dieses Widerrufsrecht nicht. Nähere Informationen erhalten Sie bei der

■ Verbraucher-Zentrale

Beratungsstelle Gütersloh

Blessenstätte 1, 33330 Gütersloh

Jutta Hülsmann

Tel.: 05241/13974

E-Mail: guetersloh@vz-nrw.de

Internet: www.vz-nrw.de/guetersloh

Haus des Abschieds

KINTRUP

BESTATTUNGEN & GRABMALE



Langjährige Tradition im Dienste der Lebenden und Verstorbenen.

Unser neues Haus des Abschieds!
Wir bieten Ihnen das individuelle Abschiednehmen in unseren hell gestalteten Aufbahrungsräumen. Außerdem können Sie Ihre Abschiedsfeier bei uns bis zu 25 Personen selbst gestalten. Kommen Sie zu uns, wir zeigen Ihnen unser Haus gern.

Vorsorge, eine Sorge weniger!

Wir beraten Sie unverbindlich und kostenlos bei Ihnen oder in unserem Haus.



Bestattungen Kintrup GbR

Schalückstr. 10 | 33332 Gütersloh
Tel. 05241/51566 | Fax 05241/51610
info@bestattungen-kintrup.de | www.bestattungen-kintrup.de

66

Bildhauer Atelier Ahlenkamp

Inh. Sylvia Ahlenkamp-Geisler

Unsere Stärke ist die individuelle, künstlerische Grabmalgestaltung in Holz und Stein in Verbindung mit Ihren Wünschen.

„Zur bleibenden Erinnerung“

Telefon 0 52 41/7 56 33

Weidenweg 31 · 33335 Gütersloh
s.ahlenkamp-geisler@gmx.de
www.bildhaueratelier-ahlenkamp.de



Dienst den Lebenden -
Ehre dem Toten



Müther-Bestattungen e.H.
Inh. Andrea Wellenbrink
Seit über 80 Jahren ihr Bestatter.



Wir begleiten Sie in schweren Stunden und übernehmen alle zur Bestattung notwendigen Dienstleistungen.

Telefon 0 52 41/7 80 33 · Telefax 0 52 41/7 37 87
info@müther-bestattungen.de · www.müther-bestattungen.de
Hirschweg 11 · 33335 Gütersloh-Avenwedde

Rentenangelegenheiten

Damit die Rente pünktlich ausgezahlt werden kann, muss sie beantragt werden. Der Antrag sollte üblicherweise ein Vierteljahr vor Erreichen der entsprechenden Altersgrenze beziehungsweise vor dem gewünschten Rentenbeginn gestellt werden. Neu ist, dass ab sofort bei allen Rentenansprüchen die Steueridentifikationsnummer des Rentenberechtigten mit angegeben werden muss.

Dies gilt auch für Antragsteller einer Erwerbsminderungs- oder Hinterbliebenenrente. Wer Fragen bezüglich der eigenen Rente hat, wendet sich an die

■ Versicherungsstelle im Rathaus

Berliner Str. 70, 33330 Gütersloh
 Tel.: 05241/822079
 Internet: www.guetersloh.de
www.deutsche-rentenversicherung-westfalen.de
www.deutsche-rentenversicherung-bund.de

Steuertipps

Auch Altersbezüge, Witwenrenten, Erwerbs- und Berufsunfähigkeitsrenten sind grundsätzlich einkommensteuerpflichtig. Bei den meisten Renten, insbesondere denjenigen aus der gesetzlichen Rentenversicherung, kommt es jedoch zu keiner Steuererhebung, weil die Freibeträge höher sind als der „Ertragsanteil“ der Rente.

Eine Steuerschuld besteht aber in der Regel dann, wenn zur Rente noch andere Einkünfte erzielt werden (z. B. Beamten- oder Werkspensionen, Mieteinkünfte usw.). Wenn Sie Zweifel bezüglich der Steuerpflicht Ihrer Einkünfte haben, wenden Sie sich an das zuständige Finanzamt.

■ Finanzamt Gütersloh

Neuenkirchener Str. 86, 33332 Gütersloh
 Tel.: 05241/3071-0
 Internet: www.finanzamt-guetersloh.de

Tipps der Kriminalpolizei

Prävention ist besser! Wir wollen, dass Sie sicher leben! Sicher nach Hause kommen und Zuhause sicher sein!

- Wie schütze ich mich vor Einbruch?
- An der Haustür, unterwegs und am Telefon: Diebe und Betrüger lassen sich immer wieder neue Maschen einfallen! Was kann ich tun?
- Und wenn etwas passiert ist? Was nun? Der richtige Weg zur richtigen Hilfe.
- „sicher mobil“ im Straßenverkehr! Mit dem Rad, zu Fuß oder mit dem Auto: machen Sie mal eine neue Erfahrung und frischen Sie ihre Kenntnisse auf.

Wir kennen Ursachen und Folgen von Kriminalität und Unfällen im Straßenverkehr.

Wir wissen, was Sie aktiv tun können!

Ein „wachsamer Nachbar“, eine vertraute Person in ihrer Nähe ist ein guter Schutz für alle Fälle! Bleiben Sie im guten Gespräch mit Nachbarn, Freunden und Verwandten – und mit uns! Informationsveranstaltungen, Vorträge, Konzepte, Schulungen, Fahrtrainings, Opfererschutzberatung: Kriminalkommissariat, Kriminalprävention, Verkehrsunfallprävention und Opferschutz.

■ Kreispolizeibehörde Gütersloh Polizei NRW

Herzebrocker Str. 142, 33334 Gütersloh
 Tel.: 869-0
 Polizeiruf: 110



10. Freizeit, Bildung, Kunst, Kultur und Sport

Freizeitangebote

Aktiv im Alter! Vielleicht haben auch Sie Lust, einmal etwas Neues auszuprobieren. Die Angebote im Bereich Freizeit, Bildung, Kunst, Kultur und Sport sind vielfältig und zahlreich. Sämtliche Angebote aufzuführen, würde an dieser Stelle den Rahmen der Broschüre sprengen. Nachfolgend finden Sie daher einige Tipps und Hinweise, wo Sie weitere Informationen erhalten.



www.Sinfodie.de

unter dieser Adresse ist eine umfassende kreisweite Datenbank zu den Themen angelegt:

- Alltagsbewältigung / Alltagshilfen
 - Älter werden / Lebenssinn
 - Bildung und Kultur
 - Fahrdienste
 - Generationsübergreifende Angebote
 - Gesundheitsvorsorge / Sport
 - Interkulturelle Angebote
 - Häusliche Unterstützung
 - Soziale Kontakte / Kommunikation
-
- **Senioreninfodienst für die Stadt Gütersloh**
Begegnungszentrum für Ältere der Diakonie
Kirchstr. 14a, 33330 Gütersloh
Tel.: 05241/9867-3540

Fachberatung für Senioren- und Ehrenamtsarbeit

- **AWO Kreisverband Gütersloh e.V.**
Doris Weißer
Böhmerstr. 13, 33330 Gütersloh
Tel.: 05241/9035-16
E-Mail: d.weisser@awo-guetersloh.de
- **Caritasverband für den Kreis Gütersloh e.V.**
Mechtild Reker
Königstr. 36, 33330 Gütersloh
Tel. 05241/9883-15
E-Mail: reker@caritas-guetersloh.de
- **Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Gütersloh e.V.**
Andrea Szelinski
Dr. Kranefuß-Str. 3, 33330 Gütersloh
Tel.: 05241/9886-20
E-Mail: szelinski@kv-guetersloh.drk.de
- **Diakonie Gütersloh e.V.**
Christine Dröge
Kirchstr. 16a, 33330 Gütersloh
Tel.: 05241/9867-3520
E-Mail: christine.droege@diakonie-guetersloh.de

Nachbarschaftstreff im Rahmen des Projektes „Älter werden in Avenwedde-Mitte – lebendige Nachbarschaften initiieren und moderieren“

Avenwedder Str. 60, 33335 Gütersloh

Nähere Informationen erhalten Sie unter:
Tel.: 05241/82-2156 oder 05241/988315

Bildungsangebote

Stadtbibliothek

Über 135.000 Medien (CDs, CD-Roms, Bücher, Großdruckbücher, Videos, DVDs, Spiele, Tages- und Wochenzeitungen, Zeitschriften und Hörbücher) stehen Ihnen zur Verfügung, sogar gerahmte Bilder können Sie ausleihen. Und mitten in der Bibliothek finden Sie das Lesecafé mit aktuellen Tageszeitungen. Des Weiteren besteht die Möglichkeit bis zu einer Stunde am Tag im Internet zu surfen. Regelmäßig gibt es spezielle Angebote für Senioren. Informieren Sie sich hierzu über die aktuellen Veranstaltungsangebote des Programms „Generation Plus“:

■ Stadtbibliothek Gütersloh GmbH

Frau Birkholz, Blessenstätte 1, 33330 Gütersloh
 Tel.: 05241/21180-64
 E-Mail: Iris.Birkholz@gt-net.de
 Internet: www.stadtbibliothek-guetersloh.de

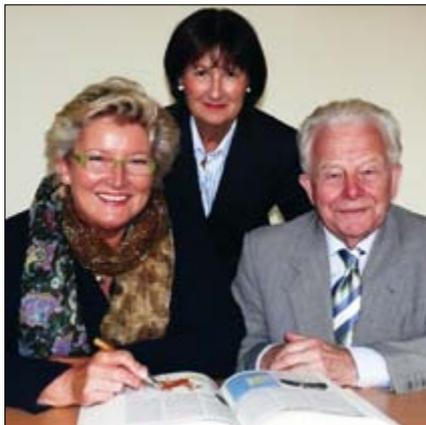
Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 10 – 19 Uhr
 Samstags 10 – 15 Uhr

Volkshochschule

Lernen gelingt in jedem Alter. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer von Kursen, Seminaren, Vorträgen und Exkursionen der Volkshochschule (VHS) Gütersloh belegen das anschaulich. Hier gibt es Angebote der Allgemeinbildung, Kreativkurse und gesundheitliche Weiterbildung. Heimat- und Länderkunde, aktuelle gesellschaftliche Themen, Kunst, Literatur, kreatives Gestalten und Sprachen sowie EDV sind wichtige Schwerpunkte des kommunalen Weiterbildungszentrums VHS. Immer mehr ältere Menschen, so die Erfahrung der Volkshochschule, haben das vielfältige Angebot als Chance erkannt, Neues kennen- und anwenden zu lernen, Fähigkeiten zu behalten, sich umfassend zu informieren und mit anderen Menschen in Kontakt zu kommen. Die Themen und Inhalte können im Programmheft der Volkshochschule nachgeschlagen oder über die Webseite www.vhs-gt.de eingesehen und gebucht werden.

■ Volkshochschule Gütersloh

Hohenzollernstr. 43, 33330 Gütersloh
 Tel.: 05241/822925
 E-Mail: Vhs-guetersloh@gt-net.de
 Internet: www.vhs-gt.de



Die **Seniorenuni** der Volkshochschule Gütersloh



bietet eine Auseinandersetzung mit Philosophie, Natur-, Literatur-, Rechts-, Wirtschafts-, Musik- und Geschichtswissenschaften im Rahmen eines akademisch orientierten Studienganges für Seniorinnen und Senioren.

Informationen unter 05241-822926 und im Internet: www.vhs-gt.de

Kunst und Kultur

Neben den zahlreichen und abwechslungsreichen Konzerten, Ausstellungen, Theaterinszenierungen über das ganze Jahr durch verschiedenste Veranstalter sei an dieser Stelle auf zwei Veranstaltungen der Stadt Gütersloh für Senioren jeweils in der Stadthalle Gütersloh hingewiesen: Im Dezember findet eine Seniorenweihnachtsfeier mit einem vorweihnachtlichen Konzert statt. Zur Karnevalszeit wird eine Seniorenkarnevalsfeier mit dem Kattenstrother Karnevals Club organisiert.

■ Stadthalle Gütersloh

Friedrichstr. 10, 33330 Gütersloh
Tel.: 05241/28234, Tickets: 05241/864244
Internet: www.stadthalle-gt.de

Theater Gütersloh

Das Theater Gütersloh ist das kulturelle Zentrum im Kreis Gütersloh. Es ist ein offener Ort der kulturellen gesellschaftlichen Begegnung.

■ Theater Gütersloh

Barkeystr. 15, 33330 Gütersloh
Tel.: 05241/864244, Tickets: 05241/2113636

Informationen erhalten Sie unter: www.theater-gt.de

■ Zentrale Öffentlichkeitsarbeit

Verkehrsverein Gütersloh
Berliner Str. 70, 33330 Gütersloh
Tel.: 05241/822081
Internet: www.verkehrsverein-guetersloh.de

■ Gütersloher Marketing GmbH

Berliner Str. 63, 33330 Gütersloh
Tel.: 05241/211360, Tickets: 05241/2113636
Internet: www.guetersloh-marketing.de

■ Stadtmuseum Gütersloh

Kökerstraße 7–11a, 33330 Gütersloh
Tel.: 05241/26685
E-Mail: info@stadtmuseum-guetersloh.de
Internet: www.stadtmuseum-guetersloh.de

Sport und Bewegung

„Siba – Sport im besten Alter“

ist ein gemeinsames Projekt von Seniorenbeirat der Stadt Gütersloh, Stadtsportverband Gütersloh, Kreissportbund und den Fachbereichen Familie und Soziales, Kultur und Sport der Stadt Gütersloh. Eine Broschüre mit dem Sport- und Bewegungsangebot der verschiedenen Vereine in Gütersloh für Menschen ab 50 ist im Fachbereich Familie und Soziales erhältlich und steht auch zum Download zur Verfügung.

■ Stadt Gütersloh, Fachbereich Familie und Soziales

Berliner Str. 70, 33330 Gütersloh
Tel.: 05241/822156
E-Mail: Melanie.Antonicelli@gt-net.de
Internet: www.guetersloh.de

■ Stadt Gütersloh, Fachbereich Kultur und Sport

Friedrichstr. 10, 33330 Gütersloh
Tel.: 05241/822358
E-Mail: Wilhelm.Kottmann@gt-net.de
Internet: www.guetersloh.de

■ Stadtsportbund

1. Vorsitzender Rudolf Bolte
Mirabellenweg 6, 33332 Gütersloh

Tel.: 05241/79958
 E-Mail: dariusz.jakubowski@web.de
 Internet: www.ssv-guetersloh.de

■ Kreissportbund

Kreishaus Gütersloh
 Herzebrocker Str. 140, 33334 Gütersloh
 Tel.: 05241/85-1441
 E-Mail: ksb@gt-net.de
 Internet: www.kreis-guetersloh.de

Die Gütersloher Bäder mit ihren Angeboten stellen sich vor auf der Internetseite: www.schwimmen-in-guetersloh.de

■ Die Welle Gütersloh & Järve Sauna

Stadtring Sundern 10, 33332 Gütersloh
 Tel.: 05241/822165

■ Hallenbad Gütersloh

Herzebrocker Str. 17, 33330 Gütersloh
 Tel.: 05241/822165
 Das Hallenbad bietet jeden Freitag einen Warmbadetag an.

■ Nordbad Gütersloh

Kahlertstr. 70, 33330 Gütersloh
 Tel.: 05241/822165

Die netten Toiletten



Insbesondere Seniorinnen und Senioren sowie Menschen mit Behinderungen sind bei einem Stadtbesuch auf einen problemlosen und schnellen Toilettenzugang angewiesen. Gütersloher Einzelhändler und Gastronomen stellen daher ihre Toiletten öffentlich zur Verfügung: Ihr Vorteil: saubere und gut ausgestattete Örtchen in City-Lage, teilweise mit Wickeltisch ausgestattet und/oder behindertengerecht.

Teilnehmende Betriebe	Öffnungszeiten
ALEX, Strengerstr. 11	täglich 8 – 1 Uhr
Café Fritzenkötter, Strengerstr. 2	Mo. – Fr. 7 – 19, Sa. 7 – 17 Uhr, So. 13 – 17 Uhr (Okt. – Apr.)
Restaurant Syrtaki, Schulstr. 3	täglich 11 – 15, 17 – 24 Uhr
Miner`s, Ernst-Buschmann-Str. 6 (Wickelmöglichkeit)	Mo. – Sa. 8 – 19 Uhr, So. 13 – 19 Uhr
BarCelona, Kolbeplatz 11	täglich 9 – 1 Uhr
La Perla, Kolbeplatz 2	Mo. – Sa. 9 – 19, So. 13 – 19 Uhr
Bankery, Kökerstr. 5	täglich 9 – 1 Uhr
Café Ellinadiko, Blessenstätte 17	täglich 10 – 1 Uhr
Stadt Café, Hohenzollernstr. 14	Mo. – Sa. 9 – 18, So. 11 – 18 Uhr
Flussbett, Wiesenstr. 40 (behindertengerecht)	Mo. – Sa. 7 – 20 Uhr, So. 8 – 18 Uhr
Rathaus, Berliner Str. 70 (Wickelmöglichkeit) (behindertengerecht)	Mo. – Do. 8 – 18, Fr. 8 – 12.30 Uhr, Sa. 9.30 – 12.30 Uhr
Tiefgarage im Bahnhof, Zugang Kaiserstr. (behindertengerecht)	ständiger Zugang mit Euroschlüssel
Spiekergasse (behindertengerecht)	ständiger Zugang mit Euroschlüssel Mo. – Sa. 10 – 19 Uhr (Münzzugang)

Wichtige Telefonnummern auf einen Blick

Polizei / Notruf	110
Feuerwehr / Erste Hilfe	112
Ärztlicher Notfalldienst	05241/5044100
Zahnärztlicher Notfalldienst	05241/26284 oder 26222
Psychosozialer Krisendienst	05241/531300
Apothekennotdienst oder www.akwl.de	0800/0022833
Sprechstunde für Angehörige von Demenzkranken (Diakonie GT)	05241/98673520
Karten-Sperr-Notruf	116116



Bestattungen Lohmann

www.Bestattungen-Lohmann.de

Friedhofstraße 33
33330 Gütersloh
Tel. 05241/38202
Fax. 05241/533576
Bestattungen.Lohmann@gmx.de

Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar und stehen Ihnen bei allen Entscheidungen und Formalitäten zur Seite.

- Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- eigene Abschiedsräume
- Raum für Trauerfeiern
- Bestattungsvorsorge
- Überführungen
- Trauerdruck
- Sarglager

Vermittlung von Grabmalen durch die Firma Georg Knopp

Impressum

Herausgeber: Stadt Gütersloh,
Die Bürgermeisterin

Redaktion: Stadt Gütersloh,
Melanie Antonicelli

Fotos: Stadt Gütersloh

- © Doris Heinrichs – Fotolia: S. 55
- © farbkombinat – Fotolia: S. 23
- © Gina Sanders - Fotolia: S. 21, 41
- © godfer – Fotolia: S. 42
- © Lukas Schreckenberger: S. 68
- © Marco2811 – Fotolia: S. 52
- © Monkey Business – Fotolia: S. 38, 49
- © Peter Maszlen – Fotolia: S. 11, 16, 43, 44
- © tbel – Fotolia: Titelbild
- © WavebreakMediaMicro – Fotolia: S. 31

Konzeption/Realisation/Anzeigenteil:



© 2013 anCos Verlag GmbH, 3. Auflage
anCos Verlag GmbH
Schloßwall 28 · 49080 Osnabrück
Fon: 05 41/9 98 79-0 · Fax: 9 98 79-11
info@ancos-verlag.de · www.ancos-verlag.de

Ab 15. Mai 2013: Lange Straße 14
49565 Bramsche

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.
Nachdruck oder Reproduktionen, auch
auszugsweise, nicht gestattet.

Bei der Erstellung der Broschüre wurde sorgfältig recherchiert. Dennoch kann für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben keine Gewähr übernommen werden. Haftungsansprüche sind ausgeschlossen. Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage richten Sie bitte an die Stadtverwaltung oder den Verlag.

In unserem Verlag erscheinen:

Publikationen zur Bürgerinformation, Wirtschaftsförderung, Freizeitgestaltung, Einweihungs- und Jubiläumsbroschüren, Patientenbroschüren, Bauherrenwegweiser, Seniorenratgeber sowie Hochzeits- und Familienbroschüren.



• Direkt am Marktplatz • Vennstraße 21–23 • 33330 Gütersloh •

Nora Pflegedienst

**Beste Pflege *Beste Lage*

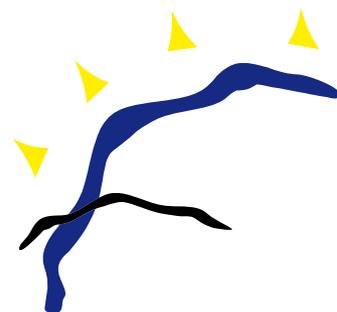


Betreute Wohngemeinschaften und ambulante Pflege

alle Privat- und Krankenkassen
Mitglied im bpa
Bundesverband privater Anbieter u. sozialer Dienste

Vennstraße 21–23
33330 Gütersloh

Tel: 0 52 41-70 95 40
info@pflegedienst-nora.de



...immer wieder gut!

www.pflegedienst-nora.de



Altenpflege-Netzwerk Gütersloh

Fachkundige Beratung und Hilfe für jede Pflege- und Wohnsituation
Rufen Sie an, wir beraten Sie gern: Tel. 0800 462 58 37

Hermann-Geibel-Haus

Das Leben im Alter genießen
Berliner Str. 130
Tel. 05241 860 50



Katharina-Luther-Haus

Gemeinschaft mit Lebensqualität
Feuerbornstr. 36
24 Stunden Service und Aufnahme:
Tel. 05241 919-557



Ambulanter Pflegedienst

Johanneswerk im Stadtteil
Berliner Str. 127a
Tel. 05241 179 83 29

